

Treffner



Gemeindezeitung



hinten v.l.: 1.Vzbgm. Andreas Fillei, 2.Vzbgm.ⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer, GV Otto Steiner, LH-Stv. Martin Gruber, Bgm. Klaus Glanznig, LH Dr. Peter Kaiser, GV LABg. DI Christof Seymann, GV Ing. Bertram Mayrbrugger
vorne v.l.: LH a.D. Dr. Christof Zernatto mit Gattin Dr. Sigrid Zernatto

Alle Ehre für einen großen Sohn Treffens

Christof Zernatto ist jetzt Ehrenbürger unserer Marktgemeinde. In einem sehr würdevollen und auch durchaus persönlich gestalteten Festakt wurde dem ehemaligen Kärntner Landeshauptmann die große Ehre zuteil. Zernatto, sowohl authentischer Kommunalpolitiker als auch großer Europäer, besitzt seit Jahrzehnten uneingeschränkte Wertschätzung über Parteigrenzen hinweg. Das spiegelte auch die Fest- und Gratulantengemeinschaft im Wappensaal wider. Wir gratulieren herzlich! Bericht auf Seite 14

9 – 10 Blumenolympiade 2025



14 Ehrenbürgerschaft für Dr. Christof Zernatto



15 Der neue Treffner Gemeindevorstand



16 – 17 Jahreshauptversammlung 2025 der FF Sattendorf



19 Österreichische Wasserrettung Einsatzstelle Sattendorf



32 Abenteuer für die ganze Familie – der Adventurepark Gerlitzen startet in die neue Saison



34 Wälder im Klimastress – Region setzt auf zukunftsfitte Waldbewirtschaftung

38 Die Goldhaubenfrauen berichten



39 Aus der Gemeinde

**Nächster Redaktionsschluss
und Anzeigenschluss:**
am 5. Juli 2025

ACHTUNG! Berichte, die nach Redaktionsschluss – 5. Juli 2025 – einlangen, können ausnahmslos nicht mehr berücksichtigt werden!

Impressum (§ 24 MedienG):

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde Treffen, 9521 Treffen am Ossiacher See,
Marktplatz 2 – Bgm. Klaus Glanznig

Redaktion: Julia-Carolin Kramer, Dagmar Eva Auer sowie das Redaktionsteam
(2. Vzbgm.ⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer, 1. Vzbgm. Andreas Fillei und EGRⁱⁿ Margret Meixner)

Druck: Gerin Druck GmbH

Anzeigenverkauf: Ottilie Langer, Langer Medien Partnerin, Oberdorfstraße 4,
9721 Kellerberg, T: 0664/92 00 659, office@ottielanger.at

Layout und Satz: Ressi graphics KG,
9020 Klagenfurt am Wörthersee, office@ressi.co.at

Grundlegende Richtung des Mediums: Nachrichten der Marktgemeinde
Infostand bei Drucklegung am 23. Mai 2025



„Neue Sportanlage ist ein wichtiger Schritt in die Zukunft“

Bürgermeister Klaus Glanznig über die zukunftsfitte Sport- und Mehrzweckarena, die Verleihung der Ehrenbürgerschaft, neue Funktionen im Gemeinderat und wichtige Termine für die Feuerwehren der Gemeinde.

Verleihung der Ehrenbürgerschaft an LH a.D. Dr. Christof Zernatto

Herr Bürgermeister, wir haben einen neuen Ehrenbürger in unserer Marktgemeinde?

Klaus Glanznig: Ja, und zwar einen, der diese Würdigung ganz besonders verdient. Unser LH a.D. Dr. Christof Zernatto hat viel für unsere Marktgemeinde geleistet. Er ist nach wie vor ein engagierter Botschafter unserer Gemeinde sowie unserer Region und er ist ein Treffner mit ganzem Herzen. Danke dafür, lieber Christof, herzliche Gratulation zu dieser besonderen Ehrung! (Bildbericht auf Seite 14)

Neue Funktionen in der Gemeinde

Wir haben auch eine neue Vizebürgermeisterin und zwei neue Gemeinderäte?

Klaus Glanznig: Durch das unerwartete Ableben meines langjährigen Wegbegleiters Vzbgm. DI Bernhard Gassler gab es wesentliche Veränderungen in unseren Gemeindegremien. In der Sitzung des Gemeinderates am 22.04.2025 wurde Dorelies Rapotz-Mölzer zur Zweiten Vizebürgermeisterin gewählt und von Bezirkshauptmann-Stv. Mag. Stefan Trabe angelobt.



BH-Stv. Mag. Stefan Trabe, Vzbgm. Dorelies Rapotz-Mölzer und Bgm. Klaus Glanznig, nach der Angelobung.



In der gleichen Sitzung durfte ich DI Bernd Fink – er übernahm das Mandat von DI Bernhard Gassler und Bernhard Gasser jun. als neue Gemeindegremienmitglieder annehmen. Dies war notwendig geworden, weil GR Reinhard Maier sein Mandat zurückgelegt hatte. Ich gratuliere unserer neuen Vizebürgermeisterin und den beiden neuen Gemeinderäten zu den Funktionen und freue mich auf ein konstruktives Miteinander!



Eröffnung der neuen Sport- und Mehrzweckanlage Treffen

Die neue Sport- und Mehrzweckanlage ist bereits in Betrieb?

Klaus Glanznig: Ja, bei Redaktionsschluss dieser Gemeindezeitung begannen gerade die Planungen für die Eröffnungsfeierlichkeiten. Die Wieder- bzw. Neuerrichtung der multifunktionellen Anlage im Ortskern von Treffen ist ein wesentlicher Schritt zur gewohnten Normalität. Das moderne Zentrum ist auch ein sichtbares Zeichen der positiven Entwicklung in unserer Gemeinde. Nach der verheerenden Unwetterkatastrophe im Juni 2022 war sehr viel wieder herzustellen bzw. neu zu errichten. Für die verschiedenen Sportarten Fußball, Streetball, Ballhockey usw. bietet die Anlage optimale Bedingungen. Auch für unsere drei Feuerwehren in der Gemeinde gibt es jetzt perfekte Trainingsmöglichkeiten – auch für die FF Leistungsbewerbe. Hier ist uns eine zukunftsfitte Heimstätte für etliche Vereine und Institutionen geglückt. Dieses moderne Veranstaltungsareal wird uns neue Möglichkeiten für Events der verschiedensten Art (Kultur und Sport) eröffnen und Treffpunkt für das gesellschaftliche Miteinander werden.

Landesmeisterschaften der Kärntner Feuerwehren und der Feuerwehrjugend

Und wie läuft es mit der Feuerwehr-Großveranstaltung?

Klaus Glanznig: Wie schon in den letzten Ausgaben unserer Gemeindezeitung berichtet, wird diese Landesmeisterschaft vom Bezirksfeuerwehrkommando Villach-Land, in Absprache mit dem Landesfeuerwehrverband, in der Marktgemeinde Treffen durchgeführt. Veranstalter sind die drei Feuerwehren unserer Gemeinde Sattendorf, Treffen und Winklern-Einöde. Als Gemeinde unterstützen wir sie jedoch kräftig. Die Organisation und Durchführung dieser Großveranstaltung ist eine echte Herausforderung für alle Beteiligten. Unsere neue Sport- und Mehrzweckanlage Treffen wird einen würdigen Rahmen für die aktiven Teilnehmer:innen und Besucher:innen sein. Ich wünsche mir, dass möglichst Viele die aufwendigen Vorbereitungen unserer Feuerwehren mit ihrem Besuch am Samstag, dem 28. Juni belohnen, Daumen drücken, anfeuern, mitfeiern und mitfeiern. Die Veranstaltung dauert den ganzen Tag, ich lade alle herzlich ein. Die Werbeaktivitäten kennen keine Grenzen. Sogar in New York wird unsere Veranstaltung beworben. Paul Bernsteiner der FF Kdt.-Stv. Winklern-Einöde hat keine Mühen und Kosten gescheut, persönlich unsere Veranstaltung in New York zu plakatieren.



Feuerwehr Bezirksleistungsbewerbe in Kellerberg

Die Feuerwehr-Bezirksmeisterschaften sind für unsere Gemeinde gut gelaufen?

Klaus Glanznig: An den heurigen Bezirksmeisterschaften nahmen erfreulicherweise gleich sechs Bewerbungsgruppen aus unserer Marktgemeinde Treffen teil: Drei Gruppen der FF Winklern-Einöde, zwei Gruppen der FF Treffen, und



Unsere FF-Damenmannschaft nach historischem Auftritt

erstmalig im Bezirk eine reine Damenbewerbsgruppe. Unser Frauen-Power-Team mit Feuerwehrfrauen aus den Wehren Sattendorf, Treffen und Winklern-Einöde begeisterte die vielen Besucher. Ihre Leistungen waren sehr eindrucksvoll, und auch im Landesfinale, auf der neuen Anlage werden unsere Damen am Start sein.

Das Team FF Winklern-Einöde 1 ist dank hervorragender Leistung im Bewerb Silber A, mit großer Wahrscheinlichkeit ebenfalls in Treffen am Start. (Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses der GDZ war es aber noch nicht fix, da noch einige Bezirksbewerbe ausständig waren.)

100 Jahre Jubiläum FF Sattendorf

Und noch einen Grund zu feiern haben die Feuerwehren?

Klaus Glanznig: Am Samstag, 26. dem Juli, feiert die FF Sattendorf ihren 100. Geburtstag mit einem würdigen Fest. Die Vorbereitungen dafür laufen auf Hochtouren, die Organisation ist vielfältig und sehr zeitintensiv. Mein herzlicher Dank geht an unsere Feuerwehrfrauen und -männer, alle Helferinnen und Helfer.

Ich lade unsere Gemeindebevölkerung sehr herzlich ein, an unseren Feuerwehrveranstaltungen teilzunehmen und damit auch die persönliche Wertschätzung zu zeigen. Bericht auf Seite 16/17



v.l.: Kdt.-Stv. a. D. Franz Semmelrock, Kdt. a. D. Harald Karl, Bgm. Klaus Glanznig, Kdt. Hermann Fischer jun., Kdt.-Stv. Thomas Fleischhacker

In diesem Sinne wünsche ich der Landesmeisterschaft der Feuerwehren, sowie dem Jubiläumsfest in Sattendorf, ein gutes Gelingen, und dass möglichst viele interessierte Bürgerinnen und Bürger – ebenso wie an den vielfältigen, weiteren Festivitäten und Veranstaltungen in unserer Gemeinde teilnehmen!

Genießen Sie den Sommer in unserer wunderschönen Region!

Ihr Bürgermeister

Klaus Glanznig

> Bericht aus dem Referat für nachhaltige Entwicklung, Infrastruktur und Umwelt

1. Vzbgm. Andreas Fillei



Liebe Treffner:innen!

„Die Welt verändert sich durch dein Vorbild – nicht durch deine Meinung.“ (Paulo Coelho)

Ob Mülltrennung, der Umgang mit unserer Umgebung oder welche Projekte wir als Gemeinde umsetzen – Veränderung beginnt im Alltag. Im Kleinen wie im Großen. Manchmal reichen kleine Gesten, manchmal braucht es ein gemeinsames Ziel, um nachhaltige Veränderungen möglich zu machen. Ein solches Ziel ist die

Weiterführung der KLAR! Region Ossiacher See Gegendtal, bis 2028.

Gemeinsam mit unseren Nachbargemeinden setzen wir wieder konkrete Maßnahmen um – von der **klimafitten Waldbewirtschaftung** über den **Schutz unserer Seen und Uferbereiche** bis hin zur **Pflanzung von Bäumen, Trinkwasserstellen** und Hitzeschutzprojekten. Auch die Förderung der Biodiversität und Schulprojekte zur Klimabildung sind Teil dieses Weges. Wir setzen damit wichtige Impulse, um unsere Region klimaresilienter zu gestalten.

Wilde Ablagerungen verboten – Verantwortung erlaubt

Ein Thema, das uns immer öfter beschäftigt, ist der **Umgang mit Abfall**. Wie wir mit Müll umgehen, ist auch ein Spiegelbild davon, wie wir miteinander leben wollen – ob mit Rücksicht und Verantwortung oder mit Nachlässigkeit und Gleichgültigkeit.



Verschmutzung Müllinsel

Immer öfter beobachten wir, dass Müllinseln als Abladeplatz für alles missbraucht werden. Das hat Folgen: verschandelte Plätze, vermehrte Tieransiedlung und hohe Entsorgungskosten, die letztlich alle treffen.

Wir werden deshalb **verstärkt kontrollieren** und illegale Ablagerungen zur Anzeige bringen.

Kanal: Kein Selbstläufer

Fast 100 Kilometer Schmutzwasserkanäle und über 2.400 Meter Druckleitungen sorgen dafür, dass unser Abwasser zuverlässig abgeleitet wird. Doch das ist kein Selbstläufer.

Immer wieder gelangen Dinge ins Klo, die dort nicht hingehören: Hygieneartikel, Speisereste, Fette, Reinigungsmittel oder gar Medikamente. Das führt zu **Verstopfungen, beschädigten Pumpen und unnötigen Reparaturkosten** – ganz abgesehen von den Umweltauswirkungen. Unsere Infrastruktur funktioniert nur, weil viele Menschen täglich dafür sorgen. **Bitte helft mit, dieses System zu schützen.** Mehr dazu findet ihr im Artikel „**Das WC ist kein Mistkübel**“ in dieser Ausgabe.

Was gibt es sonst noch?

Radservice-Station im Seepark installiert



Radservice-Station im Seepark

Ein neues Angebot für alle Radfahrer:innen: Im Seepark wurde eine Servicestation installiert – mit Luftpumpe und Werkzeug. Ein kleiner, aber praktischer Schritt für mehr nachhaltige Mobilität in unserer Gemeinde.

Neophytenleitfaden

Wie in der letzten Gemeindezeitung thematisiert wurde, stellen Neophyten eine große Herausforderung dar! Daher wurde auch von der KLAR! ein Handlungsleitfaden ausgearbeitet, der auf unserer Homepage zur Verfügung steht:

www.treffen.at/fileadmin/Redakteure/user_upload/04_Handlungsleitfaden_Neophytenmanagement.pdf

Renovierung Tiefbrunnen Töbring

Die Sanierung des Tiefbrunnens in Töbring wurde erfolgreich abgeschlossen. Die Arbeiten übernahm die Firma HB-Holzbau, die Kosten betragen 10.650 € netto. Ein weiterer Beitrag zur sicheren Wasserversorgung in unserer Gemeinde.

Sorgen wir gemeinsam für eine saubere, nachhaltige und lebenswerte Gemeinde!

In diesem Sinne – bleiben wir in Kontakt.

Sprechstunden – Neuwirtlhaus, Marktplatz 4, 9521 Treffen
11. Juni · 09. Juli · 12. August, jew. von 16:00 bis 18:00 Uhr

Euer Referent für Raumordnung und Umwelt
1. Vizebürgermeister **Andreas Fillei**
Eure Ausschussobfrau GRⁱⁿ **Gerda Burian, MSc**

> Bericht aus dem Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft, Gesundheit, Sport und Tourismus – 2. Vizebgm. GV Dorelies Rapotz-Mölzer



Liebe TreffnerInnen!

Wie in der letzten Gemeindezeitung angekündigt, ergaben sich in der Fraktion „Bernhard Gassler, Freiheitliche und Unabhängige“ einige personelle Änderungen.

So hat der Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft, Gesundheit, Sport und Tourismus mit DI Bernd Fink einen neuen Obmann. Weiters haben wir mit Bernhard Gassler jun. ein neues Gemeinderatsmitglied. GR Reinhard Maier hat auf sein Mandat verzichtet. Erster Ersatzgemeinderat ist Herbert Stefaner. Meine Wenigkeit hat die Ehre, DI Bernhard Gassler als 2. Vizebürgermeisterin und Gemeindevorstand nachzufolgen.

Herr DI Bernd Fink leitet ein „Technisches Büro für Verfahrens- und Umwelttechnik“ in Treffen, wo er auch sein privates Zuhause hat.

Wir werden wie bisher gemeinsam in der Fraktion als auch im Rahmen unseres Ausschusses mit ganzem Herzen für unsere Gemeinde arbeiten.

Wie Sie wahrscheinlich bemerkt haben, fanden heuer keine Gesundheitstage statt. Daher möchte ich Sie auf die interessanten Vorträge und Workshops der „Gesunden Gemeinde“, die Arbeitskreisleiterin GRⁱⁿGerda Burian MSc für Sie ausgesucht hat, aufmerksam machen. Das laufende Programm finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Treffen. Die Vorträge sind alle kostenlos, für die Workshop-Reihen sind allerdings leistbare Unkostenbeiträge vorgesehen.

Aus Sport und Tourismus berichtet wie immer verlässlich GV Otto Steiner! So hoffe ich, dass Sie den einen oder anderen interessanten Vortrag oder Workshop in der „Gesunden Gemeinde“ für sich finden und wünsche uns allen einen wunderbaren Sommer!

2. Vizebgm. GV Dorelies Rapotz-Mölzer
Obmann DI Bernd Fink

> Aufgabengebiete der neuen Gemeinderäte



GR Bernhard Gassler

ist nunmehr in folgenden Ausschüssen vertreten:

- Mitglied des Ausschuss für Kontrolle der Gebarung (Kontrollausschuss)
- Mitglied des Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft, Gesundheit, Sport und Tourismus



GR Dipl.-Ing. Bernd Fink

übt seine Tätigkeit in folgenden Ausschüssen aus:

- Obmann des Ausschusses für Land- und Forstwirtschaft, Gesundheit, Sport und Tourismus
- Mitglied des Ausschusses für nachhaltige Entwicklung, Infrastruktur und Umwelt

> Bericht des Baureferenten GV Ing. Bertram Mayrbrugger



Als Baureferent der Marktgemeinde Treffen darf ich Sie, geschätzte Bürgerinnen und Bürger, über einige aktuelle Themen informieren.

Sanierung Sportplatz Treffen - Unterwirt

Der neue Sportplatz erstrahlt nach der umfangreichen Instandsetzung in frischem Glanz und lädt nun wieder zum Trainieren, Spielen und zu Veranstaltungen ein. Dank sorgfältiger Planung und moderner Ausstattung ist ein Ort entstanden, der sowohl für den Fußballsport als auch für Vereinsaktivitäten und Wettbewerbe der Feuerwehr ideale Bedingungen bietet. Der neue Belag sorgt für optimale



Spielflächen, das Kabinengebäude wurde aus- und umgebaut und auch die neuen Tribünen bieten nun einen bequemen Platz für Zuschauerinnen. Die Instandsetzung war ein voller Erfolg – der Sportplatz ist nicht nur funktional, sondern auch optisch ein echtes Highlight geworden. Der ehemalige Gasthof Unterwirt und das umliegende Areal wurden von der Marktgemeinde Treffen erworben. Im Außenbereich wurden bereits Maßnahmen umgesetzt, wie der Abbruch des Stallgebäudes und ein Platz für Veranstaltungen geschaffen.

Begrünung

Es werden Gebäude in unserer Marktgemeinde abgebrochen, die sich im Bereich der Gefahrenzonen des Treffner bzw. Afritzer Baches befinden. Es handelt sich dabei um den Lamastall in Töbring, die Lassnig-Mühle in Töbring, das sog. Wasserschloss beim Bauhof sowie die Liegenschaft ehemals Gasthof Zlattinger in der Einöde. Durch diese Maßnahme entsteht nicht nur mehr Raum für Natur und Erholung, sondern auch ein deutlich verbessertes Ortsbild.

Die neu entstandenen Grünflächen tragen zur Aufwertung der Umgebung bei, fördern die Biodiversität und leisten einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz.

Strandbad Sattendorf

Heuer feiert die Familie Gasser ihr 20-jähriges Jubiläum als Betreiber des Strandbades Sattendorf. Es wird die letzte Saison von Fritz und Margit und wir wünschen eine erfolgreiche Sommersaison!

Eine Ausschreibung für einen neuen Pächter/eine neue Pächterin für die Saison 2026 mit den entsprechenden Anforderungen erfolgt in einer der nächsten Ausgaben der Treffner Gemeindezeitung.

Wir wünschen Euch einen schönen und unfallfreien Badesommer!

Mit sommerlichen Grüßen,

Ihr Baureferent
GV Ing. Bertram Mayrbrugger
0676 6251875

Ihr Obmann des Bauausschusses
GR Christian Adelbrecht
0650 7602296

> Bericht aus dem Referat für öffentliche Straßen und Wegenetz sowie Schutz vor Naturgefahren GV LAbg. DI Christof Seymann



Liebe TreffnerInnen!

Es ist immer was zu tun – und so sind in unserer Gemeinde zur Zeit viele Baustellen in Vorbereitung, stehen somit kurz vor der Umsetzung oder sind in vielen Fällen bereits in Arbeit. Viele dieser Baustellen haben immer noch die Ursache im Hochwasserereignis vom 29.6.2022, welches jetzt drei Jahre zurückliegt und uns sicherlich noch weitere drei Jahre bis zur Behebung der meisten Schäden beschäftigen wird.

Brücken

Am Treffnerbach wurden beim Unwetter vom 22.6.2022 zahlreiche Brücken zerstört. Unter anderem traf es die Gröflacherbrücke, die Tauchhammerbrücke, die Lahnerbrücke und in der Einöde die Brücke, welche als Verbindung Richtung Buchholz eine besondere Bedeutung besitzt. Die Arbeiten zur Wiedererrichtung dieser Brücken konnte nach einem Ausschreibungsverfahren an die Firm ETM vergeben werden. Der Planungsprozess und auch das Vergabeverfahren wurde von den Mitarbeiterinnen der Firma IBG aus Sattendorf begleitet. Für die kompetente konstruktive Zusammenarbeit darf ich mich herzlich bedanken. Ebenso bedanken darf ich mich in dieser Sache bei Frau Mag.^a Marion Druml von der Wasserrechtsabteilung der BH Villach Land, die die erforderlichen Genehmigungsverfahren mit ihrer rechtlichen Expertise rasch und unterstützend abgewickelt hat. Die Baueinleitungsbesprechung hat bereits stattgefunden und mit den Arbeiten wird Mitte Juni begonnen. Die Fertigstellung aller vier Brücken ist für die zweite Julihälfte geplant.

Schutz vor Naturgefahren

Die Arbeiten am Pöllingerbach schreiten zügig voran. Davon konnte ich mich bei einem Baustellenbesuch mit BGM Klaus Glanznig überzeugen. Wir bedanken uns für die kompetente und zügige Durchführung der Arbeiten zum Schutz des Ortskerns von Treffen bei Lokalbauführer Ing. Christian Reithofer, dem Parteileiter Bernhard Pontasch mit seinem Team. Sie werden bis zur Fertigstellung der Arbeiten voraussichtlich noch bis Ende des Jahres 2025 bei uns in Treffen stationiert sein.

Im nahen Uferbereich des Treffnerbaches gelang es, in Kooperation mit dem Wasserbauamt Villach, mehrere Gebäude abzulösen und somit ins Eigentum der Republik Österreich zu übernehmen. Möglich ist dieses Vorgehen nur, wenn diese Gebäude innerhalb der HQ30 Linie liegen, der Schutz der Gebäude nur durch den Einsatz unverhältnismäßig hoher finanzieller und technischer Mittel möglich wäre und die Grundbesitzer zustimmen. Diese Gebäude werden in den nächsten Wochen abgerissen und die Grundflächen werden wieder begrünt. Betroffen sind folgende Gebäude: der Lamastall und die alte Mühle in Töbring, das alte Wasserschloss und das Gasthaus



v.l.: Ing. Christian Reithofer, Polier Bernhard Pontasch, Bgm. Klaus Glanznig, GV LAbg. DI Christof Seymann

Zlattinger in der Inneren Einöde.

Abschließend darf ich Ihnen einen schönen Sommer und soferne es Ihnen möglich ist, einen erholsamen Urlaub wünschen. Vielleicht finden Sie auch die Zeit, bei Ihren Spaziergängen die eine oder andere Baustelle zu erkunden. Wenn sie Fragen im Detail dazu haben stehe ich gerne zur Verfügung

Ihr Referent für Straßen und öffentliche Wege
GV LAbg. Dipl.-Ing. Christof Seymann

> Bericht des Sport- und Tourismusreferenten GV Otto Steiner



Blumenolympiade 2025

Die Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See lädt auch heuer wieder alle Gemeindegewerinnen und Gemeindegewerher herzlich ein, sich an der Blumenolympiade 2025 recht zahlreich zu beteiligen.

Weiters führt die Fördergemeinschaft „Garten“ auch heuer wieder in Zusammenarbeit mit dem Amt der Kärntner Landesregierung die „Kärntner Blumenolympiade 2025“ durch. Die Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See hat sich für diesen Bewerb gemeldet.

Unsere Gemeindegewerinnen und Gemeindegewerber können sich bei der Blumenolympiade in sieben Einzelbewerben messen.

Die Gemeindegewerher (die ersten Plätze der Regionalsieger 2024 setzen für ein Jahr aus, die ersten Plätze der Landes-

sieger für drei Jahre) in den einzelnen Bewerbher steigen in den Regionalbewerb (Ober-, Mittel- und Unterkärnten) auf. Die Spitzenplatzierten aus den Regionalbewerben steigen in den Landesbewerb auf.

Achtung – Gemeindegewerher setzen ab 2019 nicht mehr aus!

Für weitere Fragen stehen Ihnen unsere Gärtner und wir (Tel. 04248 2805 21, Frau Elisabeth Moser) gerne zur Verfügung. * www.blumenolympiade.at *

Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer, welche mit viel Aufwand und Einsatz dazu beitragen, dass sich unsere Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See von ihrer schönsten Seite präsentiert.

bitte abtrennen



Anmeldung zur Blumenolympiade 2025



Name: _____

Anschrift: _____

Ich nehme an der Blumenolympiade 2025 in der Gruppe * teil:

- 1. Hotels & Pensionen, Gasthöfe & Gewerbebetriebe
- 2. Bauernhöfe (bewirtschaftet) & Buschenschanken, Urlaub am Bauernhof
- 3. Der Garten als Nahrungsquelle – Nutzgärten (Gemüsegarten, Hochbeete, Naschhecken, Obst,...)
- 4. Rund um's Haus (Blumenschmuck am Haus, Vorgarten)
- 5. Einzelfensterschmuck, Balkon & Terrasse, Dachgarten, Innenhof (Wohnblöcke, Mehrparteienhäuser)
- 6. Gemeinschaftsprojekte (Dorfgemeinschaften, gemeinsamer Gemüsegarten,...)
& Sonderobjekte (Schrebergarten, Bildstöcke,...)
- 7. Garten als Erholungsraum (Wasser im Garten, Staudengarten, Wohlfühlhecke, formaler Garten, Asiagarten, Biodiversitätsgarten,...)

*** Zutreffendes bitte ankreuzen!**

Bitte geben Sie Ihre Anmeldung bis spätestens Dienstag, 01. Juli 2025 im Marktgemeindegewerheramt Treffen am Ossiacher See ab (E-Mail: treffen@ktn.gde.at, Fax: 04248 2805 25).

Unterschrift und Datum

ACHTUNG!!! Ohne die nachstehend angeführte Datenschutzerklärung ist eine Teilnahme nicht möglich.

druckSCHRIFT

Silvia Filipitsch

Ihre Ansprechpartnerin wenn es um Grafik, Beschriftung und Foliendesign geht!

Meine Leistungen umfassen:

- Logogestaltung, Layouterstellung
- Autobeschriftungen
- LKW Beschriftungen
- Schaufensterbeschriftungen
- Aufkleber, Folienschriftzüge
- Werbetafeln, Werbebanner
- Sichtschutzverklebungen
- Glasrückwände
- Visitenkarten, Flyer, Stempel
- uvm.

Ich freue mich auf Ihre Anfragen!

+43 660 92 02 879

office@druck-schrift.com







Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch!



Ihre Medien-partnerin für regionale Werbung

Ottilia Langer

**LANGER
MEDIEN
PARTNER**

Mocha Mousse · Farbe des Jahres 2025

Gerne stehe ich Ihnen zur Seite bei der Organisation, Gestaltung und Einschaltung Ihrer Werbung

**LANGER
MEDIEN
PARTNER**

Langer Medien Partnerin

A. Oberdorfstraße 4 | 9721 Kellerberg

T. 0664 92 00 659 | M. office@ottilielanger.at

Fördergemeinschaft Garten, Fax: 0463 5850 5319, Museumgasse 5, E: regina.kness@lk-kaernten.at, 9020 Klagenfurt

Kärntner Blumenolympiade



Datenschutzerklärung Blumenolympiade 2025

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten elektronisch erfasst und zum Zwecke der Auswertung im Rahmen der Blumenolympiade 2025 weiterverarbeitet werden dürfen. Ebenso erkläre ich mich einverstanden, dass die Bildrechte für Fotos, die im Zusammenhang mit der Blumenolympiade Kärnten 2025 erstellt wurden, in das Eigentum der Blumenolympiade/ Fördergemeinschaft Garten übergehen und für mediale Zwecke verwendet werden dürfen.

GEMEINDE _____

Vorname _____

Nachname _____

Telefonnummer: _____

Regionalsieger und Landessieger 1. – 3. Platz bekommen eine Einladung zur Siegerehrung im September. Gemeindegewinner 1. – 3. Platz eine Nennung in der Kleinen Zeitung und eine Urkunde.

Ort & Datum _____

Unterschrift _____

> Tourismusverband Gerlitzten Alpe - Ossiacher See



TVB Vorsitzende
Mag.ª Veronika Zorn-Jäger

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Gastgeberinnen und Gastgeber,
liebe Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer!

Sommer-Veranstaltungen 2025: Finanziert bzw. unterstützt vom Tourismusverband Gerlitzten Alpe – Ossiacher See, EINTRITT FREI!

06.06.2025	20:00 Uhr Markus Wutte, GH Laggner, Steindorf
12.06.2025	19:00 Uhr Sonnwendfeier mit Kärntner Folklore, Park am See, Bodensdorf
28.06.2025	08:30 Uhr Alpen Adria Swim Cup, Park am See, Bodensdorf
29.06.2025	11:00 Uhr Almrausch Almkirchtag Pöllingerhütte, Treffen am Ossiacher See
Juli	17:00 Uhr montags Bauernmarkt in Bodensdorf, ggü. Spar-Markt
Juli	20:00 Uhr mittwochs Cocktailabend und Live-Musik im Café/Bar Biero
03.07.2025	20:00 Uhr TMK Tiffen, Park am See, Bodensdorf
15.07.2025	19:00 Uhr Almrausch beim Urbani Wirt, St. Urban
17.07.2025	20:00 Uhr TMK Bodensdorf, Park am See, Bodensdorf
24.07.2025	18:30 Uhr Theaterwagen Porcia, Kinderstück, Seepark, Annenheim
24.07.2025	20:00 Uhr Theaterwagen Porcia, Hauptstück, Seepark, Annenheim
31.07.2025	20:00 Uhr Singkreis Ossiach, Park am See, Bodensdorf
August	17:00 Uhr montags Bauernmarkt in Bodensdorf, ggü. Spar-Markt
August	20:00 Uhr mittwochs Cocktailabend und Live-Musik im Café/Bar Biero
07.08.2025	19:30 Uhr Grillabend und Kärntner Folklore mit Almrausch, Tenniscenter Annenheim
07.08.2025	20:00 Uhr Gerd Schuller & Friends, Strandbar by Seehotel Hoffmann, Steindorf
09.08.2025	18:00 Uhr Seeuferfest des WSCO, Seepark, Annenheim
10.08.2025	11:00 Uhr Jazz Matinée, Seepark, Annenheim
14.08.2025	20:00 Uhr Oberkrainer Polka Walzer Abend mit den Ossiacher See Musikanten, Park am See, Bodensdorf
21.08.2025	19:00 Uhr TMK Bodensdorf, Park am See, Bodensdorf
09.09.2025	20:00 Uhr Kärntner Folklore Abend – Almrausch, Hotel Sonnenhügel, Sattendorf
20.09.2025	17:00 Uhr Törggelen in der Kanzelstüb'n, Treffen am Ossiacher See

Programmänderungen vorbehalten! Stand: Mai 2025

Alle Veranstaltungen finden Sie auf: www.visitvillach.at/de/events-in-der-region-villach.html

Die aktuellen Öffnungszeiten unserer Tourismusinformationen finden Sie online auf www.visitvillach.at oder hier:



Tourismusinformation Sattendorf



Tourismusinformation Bodensdorf

Ich wünsche Ihnen und Ihren Gästen eine schöne Sommersaison!

Ihre Mag.ª Veronika Zorn-Jäger

Vorsitzende Tourismusverband Gerlitzten Alpe – Ossiacher See

> Verpachtung Bootsstellplatz

Verpachtung Bootsstellplatz 1 Strandbad Sattendorf (Bootshaus)

Die Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See beabsichtigt, zum 01. August 2025 einen Bootsstellplatz am Ossiacher See, befindlich im Bootshaus des Strandbades Sattendorf in 9520 Sattendorf, Seeweg 93 (Parz. Nr. 225, EZ 314, in der KG 75444) zu verpachten.

Der Stellplatz eignet sich für ein Boot mit einer maximalen Länge von 7 Metern und einer maximalen Breite von 3 Metern. Er befindet sich in geschützter Lage und ist gut zugänglich.

Rahmenbedingungen:

- Pachtbeginn: 01.08.2025
- Pachtpreis: € 2000.- NETTO pro Jahr
- Maximale Bootslänge: ca. 7 Meter
- Maximale Bootsbreite: ca. 3 Meter
- Dauer: bis 31.12.2027

Interessierte Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, ihren schriftlichen Antrag (per Post oder E-Mail) bis spätestens 30. Juni 2025 bei der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See, 9521 Treffen, Marktplatz 2, E-Mail: treffen@ktn.gde.at zu übermitteln.

Sollten mehrere Anträge einlangen erfolgt die Vergabe des Bootsstellplatzes durch das Losverfahren.

Verpachtung Bootsstellplatz 2 Strandbad Sattendorf (Bootshaus)

Die Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See beabsichtigt, zum 01. Jänner 2026 einen Bootsstellplatz am Ossiacher See, befindlich im Bootshaus des Strandbades Sattendorf in 9520 Sattendorf, Seeweg 93 (Parz. Nr. 225, EZ 314, in der KG 75444) zu verpachten.

Der Stellplatz eignet sich für ein Boot mit einer maximalen Länge von 7 Metern und einer maximalen Breite von 3 Metern. Er befindet sich in geschützter Lage und ist gut zugänglich.

Rahmenbedingungen:

- Pachtbeginn: 01.01.2026
- Pachtpreis: € 2000.- NETTO pro Jahr
- Maximale Bootslänge: ca. 7 Meter
- Maximale Bootsbreite: ca. 3 Meter
- Dauer: bis 31.12.2027

Interessierte Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, ihren schriftlichen Antrag (per Post oder E-Mail) bis spätestens **30. Juni 2025** bei der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See, 9521 Treffen, Marktplatz 2, E-Mail: treffen@ktn.gde.at zu übermitteln.

Sollten mehrere Anträge einlangen erfolgt die Vergabe des Bootsstellplatzes durch das Losverfahren.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Steiner Verena, Sachbearbeiterin Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft, Gesundheit, Sport und Tourismus gerne zur Verfügung.

> Experten im Focus



Claus Schwarz, Versicherungsmakler

E-Scooter auf dem Arbeitsweg: Kein gesetzlicher Versicherungs- schutz bei Unfällen

E-Scooter bieten eine flexible und umweltfreundliche Möglichkeit, den Arbeitsweg zurückzulegen. Doch was passiert im Falle eines Unfalls auf dem Weg zur Arbeit? **Eine Entscheidung des Obersten Gerichtshofs (OGH)** bringt für manche Unerwartetes: Wer mit einem E-Scooter zur Arbeit fährt und dabei verunglückt, kann nicht automatisch mit Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung rechnen.

OGH-Urteil: E-Scooter gelten nicht als sichere Verkehrsmittel

In einer aktuellen Entscheidung (10 ObS 55/24x) wurde klargestellt, dass Unfälle mit E-Scootern auf dem Weg zur Arbeit nicht als Arbeitsunfälle im Sinne der gesetzlichen Unfallversicherung gelten. Der Grund: E-Scooter werden nicht als sichere Verkehrsmittel – wie etwa Fahrräder – eingestuft, sondern als „Trendsportgeräte“.

Private Unfallversicherung statt Versicherungslücke

Wer regelmäßig mit dem E-Scooter zur Arbeit fährt, sollte sich darüber im Klaren sein, dass die gesetzliche Unfallversicherung in vielen Fällen nicht greift.

Doch das ist nur ein Teil des Problems: Denn Unfälle in der Freizeit – dort passieren die meisten Unfälle – sind generell nicht abgesichert. **Eine private Unfallversicherung** schließt diese Lücken und schützt Sie rund um die Uhr – egal, ob auf dem Weg zur Arbeit oder in der Freizeit.

Unser Rat: Nehmen Sie sich kurz Zeit für eine persönliche Beratung. Eine passende Absicherung gibt Ihnen im Alltag Sicherheit – und im Ernstfall wichtige finanzielle Rückendeckung.

scfinanz

Versicherungsmakler
Berater in Versicherungsangelegenheiten
Vermögensberatung

claus.schwarz@sc-finanz.at
Tel. 04248 33 400 | M. 0699 10 00 10 70

Treffen am Ossiacher See **GARTENWOHNUNGEN**

NEUBAU

SeeBrise

Kaufpreis:
297.400,-
3 Jahre Gewährleistung
Baubeginn 2025

www.gösseringer.at



SHORT FACTS:

Seenähe // Baumeisterqualität //
Massivbau // schlüsselfertig //
Parkettböden // Fußbodenheizung //
elektr. Sonnenschutz // 3 Zimmer //
68 m² Wohnfläche // 137 m² Garten //
17 m² Süd-Terrasse

Energieausweis: HWB Ref.RK = 48,8 kWh/m²a ; fGEE,RK = 0,75



SCHICK
IMMOBILIEN

www.schick.cc



04242 53 931

> Ehrenbürgerschaft für Dr. Christof Zernatto

In einem feierlichen Festakt im Wappensaal des Gemeindegamts wurde am 4. April 2025 Dr. Christof Zernatto zum Ehrenbürger der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See ernannt. Nach seiner Zeit als Stadtparteiobmann der ÖVP Villach wurde Zernatto 1989 Landesrat, 1991 Landeshauptmann-Stellvertreter und von 1994 bis 1999 Landeshauptmann von Kärnten. Die Entscheidung zur Verleihung der Ehrenbürgerschaft fiel im Gemeinderat einstimmig und über alle Parteigrenzen hinweg – ein starkes Zeichen für die Wertschätzung seines Wirkens und seiner tiefen Verbundenheit mit der Gemeinde. Die Laudatio hielt Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser, der das politische



© Melanie Maurer



© Melanie Maurer

Hochkarätige Politprominenz als Gratulanten v.l.: LH-Stv. Martin Gruber, Bgm. Klaus Glanznig, Ehrenbürger und Ehrenringträger Alt-Bgm. Karl Wuggenig, Ehrenbürgerin Ltgs. Präs. a.D. Kriemhilde Trattinig, Ehrenbürger LH a.D. Dr. Christof Zernatto, LH Dr. Peter Kaiser – der die Laudatio mit einfühlsamen Worten hielt

Wirken Zernattos pointiert, respektvoll und mit vielen persönlichen Erinnerungen würdigte. Er hob Zernattos Einsatz für Demokratie, Dialogfähigkeit und Zusammenhalt hervor – gerade in Zeiten zunehmender Polarisierung. Bürgermeister Klaus Glanznig überreichte die Ehrenurkunde und würdigte Dr. Zernatto in sehr persönlichen Worten. Im Anschluss trug sich der neue Ehrenbürger in das Ehrenbuch der Marktgemeinde ein. Zahlreiche Ehrengäste begleiteten die Verleihung, darunter Landeshauptmann-Stellvertreter Martin Gruber, der gesamte Gemeindevorstand sowie Mandatarinnen und Mandatare aus allen Fraktionen.



© Melanie Maurer

Musikalische Umrahmung durch die Musikschule Gegendtal-Bodensdorf. Als besonderes Highlight hat Enkel Bendikt auf der Trompete gespielt!

Musikalisch umrahmt wurde der Festakt von der Musikschule Gegendtal – Bodensdorf. Ein besonders berührender Moment war der Auftritt von Zernattos Enkel, der – begleitet von der Musikschule – ein Trompetensolo darbot. Die sichtbare Rührung des neuen Ehrenbürgers spiegelte nicht nur familiäre Wärme, sondern auch die persönliche Bedeutung dieses besonderen Abends wider.

In seiner Dankesrede zeigte sich Dr. Zernatto tief berührt: „Die Ehrenbürgerschaft seiner eigenen Gemeinde entwächst direkt aus der Mitte der Menschen, die einen ein Leben lang begleiten – das macht diese Auszeichnung ganz besonders und verleiht ihr hohen Stellenwert.“ Nachdenklich und zugleich ermutigend sprach er über Heimat – nicht als geografische Definition, sondern als Ort der menschlichen Verbundenheit. Insbesondere an die junge Generation richtete er den Appell, sich politisch einzubringen – mit Haltung, Respekt vor anderen Meinungen und dem Mut zum Dialog.

Mit der Verleihung der Ehrenbürgerschaft würdigt die Marktgemeinde Treffen eine Persönlichkeit, die sich über Jahrzehnte hinweg mit Integrität, Weitblick und menschlicher Tiefe für das Gemeinwohl eingesetzt hat – in Kärnten, in Österreich und ganz besonders in seiner Heimatgemeinde.



© Melanie Maurer

Freudentag für die Familie Zernatto! v.l.: LH Stv. Martin Gruber, Dr. Sigrd Zernatto, Dr. Christof Zernatto, Tochter Mag.a Rosanna Zernatto-Peschel, MAS, Mag. (FH) Peter Peschel, Bgm. Klaus Glanznig vorne v.l.: Enkel Benedikt und Valerie

> Der neue Treffner Gemeindevorstand

Aufgrund des bedauerlichen Ablebens von Herrn Vzbgm. Dipl.-Ing. Bernhard Gassler mussten auch die Gremien neu besetzt werden und übernahm die bisherige Gemeinderätin, Frau **Dorelies Rapotz-Mölzer** (FPÖ-GR-Fraktion) die Funktion der 2. Vizebürgermeisterin.



v.l.n.r.: 1.Vzbgm. Andreas Filei, GV Otto Steiner, Bgm. Klaus Glanznig, GV Ing. Bertram Mayrbrugger, 2.Vzbgm.ⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer, GV LAbg. DI Christof Seymann

Frau **Vzbgm. Dorelies Rapotz-Mölzer** hat das Referat III übernommen, das folgende Agenden umfasst:

Land- und Forstwirtschaft, Errichtung und Betreuung der Reitwege, Fischerei, Natur- und Landschaftsschutz, Jagdliche Angelegenheiten, Jagdvergaben, Wildschäden, Gesundheitswesen, Gesunde Gemeinde, GOMobil, Bewertung gemeindeeigene Liegenschaften

Wir wünschen der 2. Vizebürgermeisterin alles nur erdenklich Gute für ihren neuen, sehr verantwortungsvollen Aufgabenbereich und sind uns sicher, dass sie diesen bestens meistern wird.



Ein Betrieb im
ARTA
Handwerksverband

Freundl

Tel. 0 42 42 / 4 55 54 • www.freundl.at



Wohnen mit Holz?
tischlerei-ebner.com

Neu im Gemeinderat

Neu im Gemeinderat als ordentliche Mitglieder sind seit der Gemeinderatssitzung am 22.04.2025 die Herren **Dipl.-Ing. Bernd Fink** und **Bernhard Gassler jun.** (beide FPÖ-GR-Fraktion), die bisher stellvertretende Mitglieder waren. Sein Mandat zurück gelegt hat Herr Reinhard Maier (FPÖ-GR-Fraktion).

Herr **Dipl.-Ing. Bernd Fink** ist Mitglied in folgenden Ausschüssen:

- Nachhaltige Entwicklung, Infrastruktur und Umwelt
- Familie, Soziales und Kultur
- Land und Forstwirtschaft, Gesundheit, Sport und Tourismus

Herr **Bernhard Gassler jun.** ist in nachstehenden Gremien vertreten:

- Kontrollausschuss
- Ausschuss für Land und Forstwirtschaft, Gesundheit, Sport und Tourismus

Auch hier wünschen wir den beiden neuen Gemeinderäten alle Gute für ihre herausfordernden Funktionen und bedanken uns bei Herrn Reinhard Maier für seine Tätigkeit als Gemeinderat zum Wohle der Treffner Bevölkerung in den letzten Jahren.

Bgm. Klaus Glanznig

Zeit, neue Wurzeln zu schlagen?

Dann komm zu uns!



Deine Karriere beginnt hier:
Entdecke unsere vielfältigen Jobangebote!

Worauf wartest du noch?

Maschinenring Villach - Hermagor
Kreuznerstraße 380, 9710 Feistritz/Drau
T 059060 214

www.maschinenring.at/jobs

Wir haben die besten Arbeitsplätze im Land

 **Maschinenring**

> Jahreshauptversammlung 2025



Traditionell lud die Kommandantschaft der Freiwilligen Feuerwehr Sattendorf zur Jahreshauptversammlung 2025. Krankheitsbedingt ausgefallen ist unser Chef, Kdt. Ing. OBI **Hermann FISCHER** jun., wodurch Kdt.-Stv. **Thomas FLEISCHHACKER**, BA MA durch die Veranstaltung führen und zahlreiche Ehrengäste begrüßen durfte. Neben dem Bürgermeister der Marktgemeinde Treffen, **Klaus GLANZNIG**, waren Frau Amtsleiter Stv.ⁱⁿ **Dagmar AUER**, Abschnittsfeuerwehrkommandant ABI **Wolfgang MAIER**, Gemeindefeuerwehrkommandant HBI **Daniel FRANK**, für die Polizeiinspektion Sattendorf Herr Postenkommandant Kontrollinspektor **Thomas BIEDERMANN**, für die Österreichische Wasserrettung (ÖWR) Einsatzstelle Sattendorf, Herr Dr. **Ernest SCHMID**, sowie Rauchfangkehrermeister Herr **Franz KLAMMER** aus Annenheim, anwesend. Besonders erfreut zeigt sich die Kameradschaft, dass Herr Altbürgermeister **Karl WUGGENIG** der Veranstaltung auch dieses Mal beige-wohnt hat und nach wie vor einen sehr engen und freundschaftlichen Kontakt zu „seinen“ Feuerwehren pflegt.

Mittels PowerPoint-Präsentation ließ der Kommandant-Stv. das abgelaufene Jahr Revue passieren, welches sich wie folgt präsentiert: (Abbildung Sattendorf) Der Überblick spiegelt das allgemeine Einsatz-, Übungs- und Zeitkonto wider. Wie ersichtlich, musste im Jahr 2024 im **Schnitt alle 7,15 Tage zu Hilfeleistungen ausgerückt** werden. Dabei mussten neben einigen PKW- & LKW-

Bergungen, mehrere Unwettereinsätze, die Befreiung von eingeschlossenen Personen aus Aufzügen, eine Großtierrettung, Beseitigung von Schadstoffen, kleinere Brandeinsätze und mehrere Suchaktionen von den Florianis abgearbeitet werden. In Erinnerung bleibt den Kameraden sicher die Einsatzserie zwischen Juli & August, als diese binnen 8 Wochen bei über 20 Einsätzen – ehrenamtlich und unentgeltlich – gefordert waren. Abgesehen von der Unwetterkatastrophe 2022 mussten alle drei Gemeindefeuerwehren eines der größten Einsatzszenarien der letzten Jahre in der Gemeinde beherrschen. Am 17.09.2024 kam es kurz vor 20:00 Uhr zu einem **Zugunglück – Zusammenstoß eines Personen- und eines Güterzuges** – im Bereich Bahnhof Sattendorf, bei dessen Bewältigung insgesamt **7 Feuerwehren aus 3 Bezirken** (Villach-Stadt: **HFW Villach**, **FF Vassach/Bezirk Feldkirchen: FF Bodensdorf, FF Feldkirchen i.K. /Bezirk Villach-Land: FF Sattendorf, FF Treffen, FF Winklern-Einöde**) gefordert waren und ihr Können und Improvisationstalent unter Beweis stellen mussten. Danke an dieser Stelle nochmals an alle Beteiligten Kräfte u.a. von Feuerwehr, Rettung, Polizei, ÖBB, Behörde für ausgezeichnete und kameradschaftliche Zusammenarbeit zur Bewältigung dieser Großschadenslage.

Damit die Einsätze auch professionell abgearbeitet werden können, bedarf es entsprechender **Übungen**. So wurde im angelaufenen Jahr ein breitetes Spektrum an Szenarien geübt, wobei die Schwerpunkte u.a. im Bereich Brand-



bekämpfung, Einsätze im Gleisbereich (Danke an die FF Feldkirchen in Kärnten für die Einladung), technische Hilfeleistungen und Türöffnungen gesetzt waren. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Sattendorf durften zudem auch die **Gemeinde-Einsatzübung** durchführen, bei welcher ein Brandgeschehen an einem Gehöft am Fuße der Gerlitzten simuliert wurde. Während die Rettung der vermissten Personen aus dem Gebäude und der Schutz der umliegenden Objekte einerseits durchgeführt wurde, begannen nachrückende Kräfte mit dem Aufbau einer Speiseleitung vom Ossiacher See. Danke an die Kameraden der **ÖWR Einsatzstelle Sattendorf**, die uns bei dieser Übung unterstützt haben. Sie haben mit dem Einsatzboot für eine stabile Plattform für die Tragkraftspritze (Pumpe) gesorgt – ein Szenario, das immer wieder beübt wird, da bei verbauten und tlw. steilen Seezugängen keine direkte Ansaugmöglichkeit besteht. Andererseits wurde mit den Fließwasserrettern der Wasserrettung unterstützt, die Schlauchleitung sicher im tiefen und wasserführenden Bachbett zu verlegen. So konnte in erfolgreicher und kameradschaftlicher Zusammenarbeit aller Beteiligten ein schneller Übungserfolg erzielt werden. Sowohl für die Bevölkerung wie auch für die Einsatzkräfte ist es ein beruhigendes Gefühl, zu wissen, dass die Zusammenarbeit der verschiedenen Organisationen entsprechend sehr gut funktioniert, und zum Wohle und Schutz der Allgemeinheit gelebt wird. Danke an dieser Stelle an Familie Raimund-Stubinger für die zur Verfügungstellung des Übungsobjektes, sowie die herzliche Verpflegung nach der Übung.

Seitens der **Investition und technischen Weiterentwicklung** lässt sich berichten, dass das Dach des Rüsthauses nach einem Wasserschaden kernrenoviert werden musste, eine Schmutzwasserpumpe nach über 40 Jahren ausgetauscht, sowie eine neue Atemschutztruppausrüstung (gesetzlich vorgeschriebener Austausch) angekauft werden konnte. Zudem wurde die Elektrik im Rüsthaus insofern angepasst, dass nun ein Grundbetrieb mittels externer Stromversorgung im Bedarfsfalle gegeben ist. Um den bestmöglichen Schutz der freiwilligen Helfer zu garantieren, musste ebenfalls in einige neue Garnituren von Schutzkleidung investiert werden. Danke an alle Verantwortlichen für die zugesagten Mittel und uneingeschränkte Unterstützung.

Wichtige **kameradschaftliche Termine** waren neben dem traditionellen Feuerwehr-Skitag auf der Gerlitzten, diverse Besuche bei Nachbarfeuerwehren zu Sommerfesten und Jubiläen. Das freundschaftliche und gesellige Beisammensein wurde zudem bei einem Wochenendausflug nach Mörbisch am Neusiedlersee gepflegt.

Erfreulich berichten lässt sich auch über die **Beförderungen und Neuaufnahmen**. So hat sich Fr. **Lisa JENSTERLE** für die Mitwirkung in der Kameradschaft entschlossen. Fr. **Nicoleta POPESCU** konnte der Dienstgrad „Feuerwehrmann“ verliehen, sowie unser verdienter Kamerad Hr. **Gerhard BACHMANN**, in den Altkameradenstand gestellt werden. Besonders hervorzuheben ist die Überstellung von der sehr erfolgreichen und nachgefragten Feuerwehrjugend in den Aktivstand. So haben sich Hr. **Maximilian BRAUNSTEIN**, Fr. **Mia GRITZNIG**,

Hr. **Franz STUBINGER** jun. sowie Fr. **Michaëlle WEBER** für den Übertritt von der Feuerwehrjugend in den aktiven Einsatzdienst entschieden.

Die Jahresstreifen für geleistete Dienstjahre konnten dieses Jahr wie folgt verliehen werden:

- 15 Jahre - 3x rot: HFM **Andreas SCHÜLLER**
- 20 Jahre - 1x silber: HFM **Thomas WEBER** jun.,
BI **Thomas FLEISCHHACKER**, BA MA
- 35 Jahre - 1x gold: HFM **Gerhard PETERSMANN**
- 40 Jahre - 2x gold: HFM **Erwin MITTERER**
- 45 Jahre – 3x gold: E-BI **Franz SEMMELROCK**
- 50 Jahre – 1x gold (2 cm): HBM **Reinhard GASSER**
OV **Norbert BRAUNSTEIN**

Von Dank und Anerkennung geprägt waren entsprechend die Grußworte der Ehrengäste, welche neben persönlichen Rückblicken auf das abgelaufene Jahr einen Ausblick auf Gemeinde-, Abschnitts- und Bezirksebene ausgeführt haben.

Abschließend **bedankt** sich die **Freiwillige Feuerwehr Sattendorf** bei der Gemeinde, der Bevölkerung, allen Gönnern, Spendern und befreundeten Organisationen für die entgegengebrachte Unterstützung, sowie bei allen **Kameradinnen und Kameraden** für ihre jederzeitige Einsatzbereitschaft zum Wohle der Allgemeinheit. Gedankt sei aber auch den Familienangehörigen für ihre Mithilfe und das Verständnis für die ehrenamtliche Tätigkeit ihrer Partner, sowie der Öffentlichkeit für das Zurverfügungstellen der Mittel.



Voller Vorfreude blicken die Kameraden nun auf die Termine 2025, die neben den Landesmeisterschaften der Kärntner Feuerwehren in unserer Gemeinde (28.06.2025), das **100-jährige Gründungsfest der FF Sattendorf am 26.07.2025** beinhalten.

Bericht: BI Thomas Fleischhacker, BA MA

Rauchfangkehrer-Meisterbetrieb

ROBERT LENK



www.lenk.at

- Kaminsanierungen
- Reinigung aller Feuerstätten
- Ölbrennerreinigung & Wartung
- Abgasmessungen
- kompetente Beratung

Mitarbeiter ab sofort gesucht!

Robert Lenk: T 0699/111 026 62
Timo Lenk: T 0699/196 802 23

> Bundeseinheitliches Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold für Tobias Knappitsch von der FF-Treffen

Die sogenannte „Feuerwehrmatura“ ist die die höchste und schwierigste Einzelauszeichnung im österreichischen Feuerwehrwesen welche es zu absolvieren gibt. Diese Prüfung beinhaltet unter anderem:

- Organisation & Einsatzleitung
- Taktische Planspiele
- Löschwasserbedarfsberechnung
- Gerätekunde & Ausbildung
- Verhalten als Einsatzleiter im Ernstfall

Herzliche Gratulation zu dieser erfolgreich absolvierten Prüfung. Der Bürgermeister Klaus Glanznig und die Feuerwehr Treffen sind stolz in ihren Reihen einen Kameraden mit dieser höchsten Feuerwehrleistungsprüfung zu haben. Weiterhin viel Freude im Feuerwehrdienst unserer Gemeinde!



Gratulation zur erfolgreichen Prüfung.
v.l.: Bgm. Klaus Glanznig, LM Tobias Knappitsch, Kdt. FF Treffen
GFK HBI Daniel Frank

> Aufruf VS Einöde

Im Zuge der Revitalisierung der Volksschule Einöde wurde die Idee geboren die Vergangenheit in die Gegenwart zu holen. Viele Erinnerungen hängen an diesem geschichtsträchtigen Gebäude, den für den Ortsteil Einöde wieder mehr Leben eingehaucht werden soll – auch wenn sich keine Schule mehr im Haus befindet, wird es für die meisten wohl für immer die (ehemalige) Volksschule Einöde bleiben. Darum sind wir auf der Suche nach Klassen-



fotos - am besten mit Jahresangabe - welche diese Zeit im Inneren des Hauses bewahren sollen. Mit Sicherheit findet sich im ein oder anderen Keller, Dachboden, in alten Schächeln und Alben noch der ein oder andere wertvolle Schatz. Fotos bitte per Email an: christina.fischer@wiegeplant.at oder per WhatsApp an +43 (0)676 660 79 93



HAWE Bau steht für Qualität und Handschlag

- Sanierungen und Kernsanierungen
- Zu- und Umbauten wie auch Neubauten jeglicher Art
- Außenanlagen (Pflasterungen, Versickerungen, Randleisten sowie Bewehrte Erde usw.)
- Herstellen von Fundamentierungen und Stützwänden
- Trockenbau sowie Maler- und Spachtelarbeiten
- Gewerbebau



HAWE BAU

9241 Wernberg
Gewerbeweg 6
Mobil: 0664/3985505
E-Mail: office@hawe-bau.at
www.hawe-bau.at



> 61. Jahreshauptversammlung

Österreichische Wasserrettung Einsatzstelle Sattendorf

Die 61. Jahreshauptversammlung fand dieses Jahr im Kultursaal unserer Marktgemeinde statt. Unser Einsatzstellenleiter Helmut Weissensteiner konnte zu diesem Anlass zahlreiche Ehrengäste und viele Mitglieder der Wasserrettung Sattendorf persönlich begrüßen.



Die Leiter:innen der Referate Tauchen (Markus Weihs), Jugend (Stefanie Marinschek), Schwimmen/Rettungsschwimmen (DI Markus Marinschek), Fließwasser (Bernd Winkler) und Erste Hilfe (Nici Wetzel) gaben uns einen Einblick in die Aufgabenwelt der einzelnen Bereiche, die von Einsätzen, Übungen und Aus- und Weiterbildungen geprägt war. Bilder sagen mehr als 1000 Worte:



Schwimmkurse:

Die Ausbildung zum Helfer- oder Rettungsschwimmer bieten wir Euch zwei Mal an:

1. Kurs: 06.—11. Juli 2025
2. Kurs: 04.—09. August 2025

Voraussetzung: mindestens 14 Jahre, 15 Minuten Dauerschwimmen, davon 5 Minuten in Rückenlage ohne Verwendung der Arme. Anmeldungen werden ausschließlich über <https://www.oewr-kaernten.at/cms/sattendorf/> angenommen.



Anmeldung

All unseren 410 Mitgliedern möchten wir von Herzen für den unermüdlichen Einsatz und die andauernde Unterstützung danken. Diese Tatkraft baut auf unermüdliche Einsatzbereitschaft auf! Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden die Ehrungen an unsere engagierten Mitglieder vergeben:

Mitgliedsabzeichen Bronze 10 Jahre

Cathrine Hinteregger, Lena Maurer, Franz Stubinger

Mitgliedsabzeichen Gold 30 Jahre

Julian Kircher, Linda-Anna Kircher

Mitgliedsabzeichen Gold 40 Jahre

Bernhard Brendgen, Siegrun Pöllinger, Hermine Strussnig

Mitgliedsabzeichen Gold 50 Jahre

Stefan Baptist, Angelika Fleimisch, Klaus Glanznig, Hans Kircher

Mitgliedsabzeichen Gold 60 Jahre

Gerwald Spittaler

Leistungsabzeichen Bronze

Valentina Bayer, Severjan Dellihasen, Katharina Jop, Katharina Loipold, Adrian Pontasch, Sara Maria Rigotti, Markus Schwarz

Leistungsabzeichen Silber

Nicole Wetzel

Landesleitungsmedaille Bronze

Bernd Winkler, Markus Weissensteiner

Ehrenden Bronze

Ines Weihs, Markus Weihs

Ehrenden Silber

Angelika Grani-Weissensteiner



Wir danken unseren Mitgliedern, Ehrengästen und Unterstützern für diesen gelungenen Abend zu etwas Besonderem gemacht haben!

„LEGENDÄRE“ BEACH PARTY kehrt zurück!



Am 28. Juni 2025 ladet die Wasserrettung Sattendorf im neugestalteten Seepark Annenheim zur BEACH PARTY mit Sandstrand und Palmen ein.



Abfahrtermine 2. Halbjahr 2025

RESTMÜLL Bereich I	RESTMÜLL Bereich II	RESTMÜLL Bereich III	RESTMÜLL Bereich IV	RESTMÜLL Bereich V
Kanzelhöhe, Verditz	Annenheim (ober Bundesstr.), Moos, Sattendorf, Oberdorf, Niederdorf, Julienhöhe, Seespitz, Birkenallee, Seeweg Nr. 69, 70, 71, 73, 75, 77, 78 u. 79	Annenheim (unter Bundesstr.), Stöcklwengarten, Strandbad Sattendorf, Aussichtsweg, Töbring, Treffen (unter Bundesstr. und unter der Gemeinde), Schloss Treffen, Görtschach, Eichholz	Treffen (ober Bundesstr. und oberhalb der Gemeinde), Köttwein, Kras, Löttschenberg, Buchholz, Einöde, Winklern	Deutschberg
14-tägig und 4-wöchig	14-tägig und 4-wöchig	14-tägig und 4-wöchig	14-tägig und 4-wöchig	14-tägig und 4-wöchig
MO - 14. Juli MO - 28. Juli MO - 11. August MO - 25. August MO - 08. September MO - 22. September MO - 06. Oktober MO - 20. Oktober MO - 03. November MO - 17. November MO - 01. Dezember Di - 16. Dezember (!) DI - 30. Dezember (!)	DI - 01. Juli DI - 15. Juli DI - 29. Juli MO - 11. August (!) DI - 26. August DI - 09. September DI - 23. September DI - 07. Oktober DI - 21. Oktober DI - 04. November DI - 18. November DI - 02. Dezember MO - 15. Dezember (!) DI - 30. Dezember	DI - 08. Juli DI - 22. Juli DI - 05. August DI - 19. August DI - 02. September DI - 16. September DI - 30. September DI - 14. Oktober DI - 28. Oktober DI - 11. November DI - 25. November MI - 10. Dezember (!) Di - 23. Dezember	MI - 02. Juli MI - 16. Juli MI - 30. Juli DI - 12. August (!) MI - 27. August MI - 10. September MI - 24. September MI - 08. Oktober Mi - 22. Oktober MI - 05. November MI - 19. November MI - 03. Dezember DI - 16. Dezember (!) MI - 31. Dezember	DI - 08. Juli DI - 22. Juli DI - 05. August DI - 19. August DI - 02. September DI - 16. September DI - 30. Oktober DI - 14. Oktober DI - 28. Oktober DI - 11. November DI - 25. November DI - 19. Dezember DI - 23. Dezember
	<p>Für die Häuser Eichholzstraße Nr. 45-65 gelten folgende Termine: 08.07., 05.08., 02.09., 30.09., 28.10., 25.11. und 23.12.2025</p>	<p>Für die Häuser Buchholz Nr. 1-50 bzw. Löttschenbergweg Nr. 18, 20, 22 u. 25-30 gelten folgende Termine: 16.07., 12.08., 10.09., 08.10., 05.11., 03.12. und 31.12.2025</p>		

(!) Achtung anderer Wochentag

RESTMÜLL WÖCHENTLICH IM SEENGEBIET

DI - 08. Juli
MO - 14 Juli
DI - 22. Juli
MO – 28.Juli

DI – 05. August
MO – 11. August
DI – 19. August
MO – 25. August

Alle Müllbehälter/Säcke sind an den angeführten Terminen
pünktlich um 05:00 Uhr am Straßenrand bzw. Sammelplatz
 bereitzustellen!

Nur dann kann eine ordnungsgemäße Abfuhr bzw. Entleerung durchgeführt werden.
 Verspätet bereitgestellte Behälter oder nicht straßenseitig gestellte Behälter werden am
 Abfuhrtag nicht entleert.

Aus logistischen Gründen ist die Abfuhr erst am nächsten Termin möglich.

Wir bitten um Ihr Verständnis und um Ihre Mithilfe!



ALTPAPIER – Bereich 1	ALTPAPIER – Bereich 2	ALTPAPIER – Bereich 3	ALTPAPIER – Bereich 4
Verditz, Einöde, Buchholz, Winklern, Kras MI - 16. Juli MI - 27. August MI - 08. Oktober MI - 19. November MI - 31. Dezember	Treffen, Eichholz, Görtschach, Töbring (Schloßstr., Steinhauerweg, Waldschulweg, Rudolf von Gall Weg), Köttwein (einschl. Gruberweg) MI - 02. Juli MI - 13. August MI - 24. September MI - 05. November MI – 17. Dezember	Annenheim, Moos, Seespitz, Niederdorf, Töbring (Restbereich), Julienhöhe MI - 30. Juli MI - 10. September MI - 22. Oktober MI - 03. Dezember	Annenheim (Sprungweg, Oberer Sprungweg, Bachweg, Eichenweg) Seeuferstraße, Sattendorf, Stöcklweingarten, Ossiacher See Straße bis St. Urban MI - 06. August MI - 17. September MI - 29. Oktober MI - 10. Dezember
GELBER SACK – Bereich 1	GELBER SACK – Bereich 2	GELBER SACK – Bereich 3	BIOMÜLL
Verditz, Einöde, Buchholz, Kras, Winklern, Lötschenberg FR - 11. Juli FR - 08. August FR - 05. September FR - 03. Oktober FR - 31. Oktober FR - 28. November MI - 24. Dezember (!)	Annenheim, Sattendorf, Stsöcklweingarten, Deutschberg, Ossiachberg, Moos FR - 25. Juli FR - 22. August FR - 19. September FR - 17. Oktober FR - 14. November FR - 12. Dezember	Eichholz, Töbring, Treffen, Niederdorf, Seespitz, Julienhöhe, Görtschach, Köttwein, Kanzelhöhe DO - 24. Juli DO - 21. August DO - 18. September DO - 16. Oktober DO - 13. November DO - 11. Dezember	<u>April-September</u> MO, wöchentlich <u>Ausnahmen:</u> ➤ KW 17 – DI ➤ KW 24 – DI <u>Oktober</u> MO, gerade KW (14tg) <u>November-Dezember</u> DI, gerade KW (14tg) <u>Ausnahme:</u> ➤ KW 52 – MO

(!) Achtung anderer Wochentag

28. JUNI 2025

LANDESMEISTERSCHAFT DER KÄRNTNER FEUERWEHREN



LANDESJUGEND- LEISTUNGSBEWERB

SPORT- UND MEHRZWECKANLAGE TREFFEN AM OSSIACHER SEE



Programmablauf:

06:00 Eröffnungszeremonie
06:20 Traditionelle Kärntner Nassbewerbe
11:00 Jugendbewerbe
12:00 Trockenbewerb nach ÖBFV-Bestimmungen
14:00 Mannschaftsleistungsbewerb
15:30 Bewerb „Cup der Cupsieger“
19:00 Gemeinsame Siegerehrung - Musikalische
Umrahmung durch die Marktmusik Treffen

Rahmenprogramm:

Festzelt, Autodrom, Hüpfburg, Fotobox, uvm.

Mit dabei:

Olympiasieger Fritz Strobl
Ski-Star Katharina Truppe

Moderation:

Ben Maruschek - Antenne Kärnten

Wenn sie uns mit einer Spende
unterstützen möchten:



Weitere Informationen
unter:



Die Landesmeisterschaften 2025 werden gemeinsam von den drei Feuerwehren:
FF Sattendorf – FF Treffen – FF Winklern-Einöde
mit Unterstützung der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See organisiert.



> MS Gegendtal: 10 Jahre ÖKOLOG

Im Rahmen einer feierlichen Zertifikatsverleihung im Spiegelsaal der Kärntner Landesregierung wurden die ÖKOLOG-Zertifikate für das Schuljahr 2023/24 überreicht und das 25-jährige Bestehen des Netzwerks in Österreich gefeiert. Über 60 Schulen und Bildungseinrichtungen engagieren sich im ganzen Bundesland für eine Schule, in der Nachhaltigkeit nicht nur gelehrt, sondern gelebt wird.

Im Zentrum stehen die Pädagoginnen und Pädagogen: Sie machen Schule zu einem Raum, in dem junge Menschen über den Lehrplan hinaus denken, Verantwortung übernehmen und ihre Umwelt mitgestalten können. Durch ihren täglichen Einsatz entstehen Orte, an denen Dialog, Neugier und gesellschaftliche Fragen Platz haben.

Die Vielfalt der Initiativen der einzelnen Schulen beeindruckte, wobei die Mittelschule Gegendtal-Treffen mit Projekten zu nachhaltiger Energie, Kreislaufwirtschaft und gesunder Ernährung zu überzeugen wusste. Rauchenberger: „ÖKOLOG lebt durch Menschen, die Nachhaltigkeit nicht als Zusatz verstehen, sondern als pädagogischen Kernauftrag.“

Als Nachhaltigkeitsreferentin durfte Landesrätin Mag. Sarah Schaar gemeinsam mit dem ÖKOLOG-Regionalteamleiter Dir. Andreas Rauchenberger das Engagement der Schulen in diesem Bereich auszeichnen. Mit dem neuen Themenschwerpunkt „Gesellschaft.Vielfalt.Leben“ blickt das Netzwerk in eine Zukunft, die Zusammenhalt, soziale Nachhaltigkeit und globale Verantwortung stärker in den Fokus rückt.



Landesrätin Sarah Schaar, Kollegin Gugenberger, Schulleiter Andreas Rauchenberger

Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert mit großer Freude zum 10 Jahre Jubiläum auch namens des Schulgemeinverbandes Villach-Land

> Landjugend Arriach feiert 75 Jahre Zusammenhalt, Engagement und Tradition

Seit mittlerweile 75 Jahren stehen wir, die Landjugend Arriach, für Zusammenhalt, Tradition und Engagement. Was 1950 in Arriach mit einer kleinen Gruppe begeisterter Menschen begann, ist heute eine lebendige, vielfältige Gemeinschaft und für viele davon eine zweite Familie geworden. Bei uns wird nicht nur getanzt, sondern auch gelacht, gelernt und gelebt. Die Freude am Volkstanz und die Liebe zur Tradition verbindet Generationen. Regelmäßige Weiterbildungen, gemeinsame



Ausflüge, Tanzproben und das Mitwirken an sämtlichen Wettbewerben zeigen, mit wie viel Herzblut und Leidenschaft wir unseren Verein gestalten. Wir freuen uns, Euch am 18. Juli bei unserer Abendveranstaltung und am 20. Juli beim gemütlichen Frühschoppen herzlich bei uns in Arriach begrüßen zu dürfen. Sei wies sei wir san dabei!
Selina Kleinbichler





100 JAHRE



FREIWILLIGE

FEUERWEHR SATTENDORF

Jubiläumfest beim Rüsthaus Sattendorf

26. JULI 2025

16:00 Uhr - Empfang der Ehrengäste und Gastfeuerwehren

17:00 Uhr - Festakt mit der Bauernkapelle Kelag und dem Trio M.O.S.

20:30 Uhr - Tanz und Unterhaltung im Festzelt

Live Musik mit der „Combo“

EINTRITT FREI!



Auf Ihr Kommen freut sich
die Kameradschaft der
Freiwilligen Feuerwehr
Sattendorf!



> „QIGONG: Sommerkurs 2025 im Seepark Annenheim

Auch heuer gibt es im Juli wieder einen **QIGONG** Kurs in Kooperation mit dem Judo Club Treffen.



Die Wurzeln des **Traditionellen Qigong** reichen einige Jahrtausende weit zurück und bergen ein unschätzbares Wissen in Bezug auf das Leben, den Menschen und dem **Zusammenwirken von Körper, Energie & Geist**.

Mit speziellen Übungen, die besonders unsere **Wirbelsäule**, die **Atmung** und unser **Energiefeld** positiv beeinflussen, wird unser Körper wieder an eine, den Naturgesetzen folgende, natürliche Beweglichkeit herangeführt.

- **AUSSCHEIDEN** von Altem & Verbrauchtem
- **AUFNEHMEN** von Neuem & Reinem
- **HARMONISIEREN** des **Qi – der Lebensenergie** in uns,

bildet einen Hauptbestandteil unseres Trainings und wird unseren **Körper reinigen** und stärken, unsere **Energie anregen** und unseren **Geist klären**. Bei guter Ausführung wird mit diesen Übungen auch immer das körperliche, energetische und geistige Potenzial im Menschen gefördert und zur Entfaltung gebracht!

Der neu errichtete Seepark in Annenheim bietet uns einen perfekten, überdachten Trainingsbereich mit herrlichem Ausblick auf den See. Bei stürmischem Wetter können wir wieder in den Turnsaal der Volksschule Treffen ausweichen.

Unser Sommerkurs ist gerade für Neueinsteiger eine optimale Möglichkeit bei unserer Kursreihe mitzumachen! Die ersten beiden Einheiten sind zum Schnuppern und somit kostenlos!

Mit viel **Motivation** und **Freude** wird vom **Dienstag, dem 1. Juli bis zum 31. Juli zwei Mal die Woche, jeweils dienstags & donnerstags**, trainiert. Die Kursdauer beträgt **1,5 Stunden**.

Eine Voranmeldung ist nicht weiter erforderlich! Einfach am **Dienstag, dem 1. Juli um 18:00 Uhr** oder am **Donnerstag, dem 3. Juli um 18:00 Uhr** vorbeikommen und mitmachen.

Beginn: Dienstag 1. Juli um 18:00 Uhr

Leitung: DI Günther Themessl

Tel.: +43 (0) 650 544 71 55 **Mail:** enerqi@gmx.at



Evangelische Kirche St. Ruprecht

HERZLICHE EINLADUNG
zum

161. GUSTAV ADOLF FEST

15. JUNI 2025

10:00 Uhr – Gottesdienst
Ab 11:30 Uhr – Fest










> Erfolg auf ganzer Linie für die Treffner Judoka



Sowohl im Bereich Kata als auch im klassischen Judowettkampf dürfen die Treffner Judoka auf Erfolge blicken und sich über Medaillen freuen.

Judo Kata

Philipp und Martin Hinteregger konnten mit ihren Erfolgen bei den European Cups in Pordenone/Italien und Radom/Polen den A-Kaderstatus im Österreichischen Team bestätigen. Mit den zwei zweiten Plätzen qualifizierten sie sich für die Europameisterschaften in Riga/Lettland Ende Mai. Auch das zweite Team mit Manuel Müller und Philipp Stark löste seinen Startplatz für die EM mit einer Finalteilnahme und fünften Platz beim Kata Weltcup Turnier in Louvain la Neuve/Belgien. Dieses Turnier war das erste der IJF KATA World Series.

Judowettkampf

Paul Fischer erkämpfte sich bei den Landesmeisterschaften

der Altersklasse U18 am 05. April souverän den Landesmeistertitel seiner Klasse, zusätzlich holte er in der Altersklasse U23 den dritten Platz. Fabio Aureli holte in beiden Altersklassen jeweils eine Silbermedaille und eine weitere Silbermedaille gewann Iris Pichler in der Altersklasse U23. Somit gingen 1 x Gold, 3 x Silber und 1 x Bronze nach Treffen.

Am 04. Mai startete Iris Pichler beim Austrian Cup in Zeltweg. Der Austrian Cup in Zeltweg ist mit über 1300 Sportlern aus 16 Nationen das größte Nachwuchsturnier in Österreich. Iris startete in zwei Altersklassen (U21 + AK) und belegte in der allgemeinen Klasse Frauen den dritten Platz.

Wir gratulieren unseren erfolgreichen Judokämpfern und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg!



SOMMER - SONNE - ERDBEERZEIT

Herzlich willkommen in der



Erdbeer-Oase

täglich geöffnet 8-19 Uhr
auch an Sonn- u. Feiertagen

🍓 Pusarnitz - Nähe Lagerhaus Tankstelle
🍓 Spittal - Ost

🍓 Feistritz - Richtung Nikelsdorf
🍓 Landskron - St. Andrä

Infos unter: +43 650 374 08 03

www.erdbeeroase.at

> Yogarunde feiert!

Jeden Freitag ab 8.30 treffen wir uns in Sattendorf im Tourismusgebäude zum Yoga. Es gibt viele Einheiten im Stehen – Sitzen und Liegen sowie Entspannungsübungen und auch Muskel-Entspannung. Am Freitag den 9. Mai hatten wir einen Anlass zum Feiern. Unsere liebe Hermi Strußnig lud uns zu einem Frühstück ins Caffee von Gina Kohlweiß ein. Von uns kam ein schöner Blumengruß.

Schriftführerin Chr. Unterkreuter



Kneipp
Aktiv-Club

> Dörfler-Tänzerinnen bereits in Hochform !



Zum zweiten Mal hat heuer das Tanzstudio Inna Dörfler in Cooperation mit IDC (International Dance Competition) die IDC European Championships organisiert und durchgeführt, diesmal in der Konzerthalle Klagenfurt am 3. und 4. Mai 2025. Mit 30 Tänzerinnen vertreten, sind die Dörfler-Tänzerinnen mit rund 600 Teilnehmern aus dem gesamten Alpen-Adria-Raum in Wettbewerb getreten. Auch das **Team aus Einöde/Treffen** war mit der Choreographie „Take a selfie“ dabei und wurde von der internationalen Jury mit **hohen 94 Punkten** auf den ersten Platz bewertet. Wir gratulieren und wünschen für die nächste Herausforderung auf der Ferieninsel Krk (Kroatien) viel Erfolg!

> Känguru-Test an der MS Gegendtal

Känguru – Siegerehrung 2025

Wie jedes Jahr fand auch im heurigen Schuljahr 2024/25 wieder der Känguruwettbewerb-Mathematik statt, an dem 56 Kinder der MS Gegendtal teilnahmen.

Die Schüler:innen der ersten und zweiten Klassen lösten die Benjamin-Aufgaben, jene der dritten und vierten Klassen die Kadett-Aufgaben. Die ersten Plätze wurden vom Elternverein mit Gutscheinen gesponsert (ein herzliches Dankeschön dafür) und wurden von folgenden Kindern belegt: Sophia Ebner (1a); Sonja Winkler (2b); Leon Gasser (3a); Anna Unterkreuter (4c). In der jeweiligen Kategorie erhielten auch die zweiten und dritten Plätze tolle Sachpreise. Die Aufgabenstellungen waren sehr knifflig und anspruchsvoll und konnten von unseren Schülern und Schülerinnen sehr gut gelöst werden. Die Grundidee dieses Wettbewerbes ist die Förderung des Interesses an der Mathematik.



Mathematikkoordinatorin Kollegin Seher, Winkler Sonja, Ebner Sophia, Unterkräuter Anna, Gasser Leon und Schulleiter Rauchenberger Andreas

> Saisonopening & Kids-Schnuppertag

Zum Saisonopening am 12.05. starteten wir ins neue Jahr mit einem Mixed-Doppeltturnier. Als Ehrengäste durften wir unseren Sportreferenten GV Otto Steiner, sowie auch als Spielerin unsere KTV-Präsidentin Dr. Elke Romauch begrüßen.

Am selben Tag fand auch unser Kids-Schnuppertag statt. Dabei drehte sich alles um Spiel, Spaß und Bewegung: 19 Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren waren mit dabei und hatten sichtlich Freude daran, den Tennissport auszuprobieren.

Mit viel Neugier und Begeisterung griffen die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Schläger, lernten erste Bewegungen mit dem Ball kennen und durften sich in kleinen Spielen ausprobieren. Auch der Teamgeist kam nicht zu kurz – ob beim Aufwärmen oder bei kleinen Wettkämpfen, alle waren mit vollem Einsatz dabei.

Der TSV Schloss Treffen freut sich sehr über das große Interesse und hofft, viele der Kinder bald wieder auf dem Tennisplatz begrüßen zu dürfen.

Ein herzliches Danke an alle Helfer und Unterstützer, die diesen schönen Tag möglich gemacht haben!



Kinder mit Trainier und Jugendreferent Gert Fankhauser, Marko Traar, Obmann Martin Kalin und Sportreferent Otto Steiner

Ein ganz besonderer Dank geht an die „Tour de Franz“, deren großzügige Spende über 2.500.-€ nicht nur für viele lachende Kindergesichter sorgte, sondern es uns ermöglicht, Trainingsangebote und Trainingsmaterialien für die Kinder weiter auszubauen.

Mit sportlichem Gruß
Ing. Martin Kalin (Obmann)



SEAT **75** JAHRE **5** Jahre Garantie¹ auf alle Modelle

Großes Jubiläum, kleine Preise.

Auch als Kombi erhältlich.

Leon 5-Türer ab € 18.990,-²

1) 5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. 2) Unverbindl. empf., nicht kart. Richtpreis inkl. MwSt. und NoVA. Im Angebotspreis bereits berücksichtigt: € 1.500,- Finanzierungs- und € 500,- Versicherungsbonus bei Finanzierung und Abschluss einer KASKO über die Porsche Bank Versicherung, € 1.000,- Servicebonus bei Finanzierung und Abschluss eines Service- oder Wartungsproduktes über die Porsche Bank. Für Privatkunden, Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Nettokredit 50 % vom Kaufpreis, gültig bis 30.06.2025 (Antrags-/Kaufvertragsdatum). Boni sind unverbindl., nicht kart. Nachlässe inkl. USt. und NoVA. Verbrauch: 0,4-6,7 l/100 km. CO₂-Emission: 8-155 g/km. Symbolfoto. Stand 04/2025.

drive Wiegele
BEWEGT SEIT 1886

9500 Villach
Handwerkstraße 20
Tel. +43 4242 34502-0
www.wiegele.at

> Seniorenclubbericht Mai 2025

Muttertagsfeier einmal anders.

Anstatt unserer traditionellen Muttertagsfeier luden wir heuer zu einem Kabarettnachmittag nach St. Urban ein. Bei einer kleinen Pause am wunderschönen Urbansee genossen wir Cafe und Kuchen. Dann ging die Fahrt weiter zur Pfeffermühle, wo wir das Mittagessen einnahmen. Ab 14.00 Uhr beanspruchten „Willie & Andy“ vom Althofener Fasching und der Sendung „Narrisch Guat“ unsere Lachmuskeln. Es war wieder einmal ein gelungener und lustiger Tag.

Wir wünschen Ihnen einen wunderschönen Sommer, bleiben Sie gesund. Auf ein Wiedersehen im September freut sich das Seniorenclubteam.

Sieglinde Rijavec



> Nockzwerge und MaMuT's erobern Hollywood!

Unter diesem klangvollen Motto laden euch das Jugendorchester der Marktmusik Treffen – die MaMuT's – sowie das Jugendorchester der Trachtenkapelle Ebene Reichenau & Patergassen herzlich zu einem besonders musikalischen Highlight ein: einem Filmmusikkonzert, bei dem für jeden Geschmack etwas dabei ist. Freut euch auf bekannte Melodien von „Supercalifragilisticexpialidocious“ aus Mary Poppins bis hin zu „Eye of the Tiger“ aus Rocky. Seid dabei, wenn sich der Nockstadel in der Ebene Reichenau am 13. Juni 2025 und der Kultursaal in Treffen am 14. Juni 2025 um 17:30 Uhr in ein musikalisches Hollywood verwandeln! Die jungen Musiker:innen proben bereits mit großer Begeisterung und freuen sich riesig, ihr Können auf der Bühne zu präsentieren.

Artikel von Theresa Pfanzelt



**Die Nockzwerge und MaMuT's erobern
HOLLYWOOD**

Jugendorchester
NOCKzwerge

MaMuT

**Filmmusikkonzert der Jugendkapellen
Nockzwerge und MaMuT am:**
13.06. im Nockstadel Ebene Reichenau
14.06. im Kultursaal Treffen
Um jeweils 17:30
Eintritt: freiwillige Spende

> Ein ereignisreicher Frühling geht zu Ende!

Die vergangenen Monate waren für die Landjugend Treffen geprägt von spannenden Veranstaltungen, sportlichem Ehrgeiz, Tanzfreude und großem Gemeinschaftsgeist.

Den Auftakt bildete Anfang April der Bezirksentscheid des 4-er Cups. Die Landjugend Treffen war mit vier Teams vertreten, welche die Plätze 3., 5., 13. und 16. erreichten. Besonders stolz sind wir darauf, dass sich eines unserer Teams für den Landesentscheid qualifizieren konnte, jetzt heißt es Daumen drücken!

Ende April folgte ein weiterer Höhepunkt: Bei der Nacht der Kärntner Landjugend tanzten fünf unserer Mitglieder bei der Eröffnungspolnaise mit. Zudem wurden wir für den Landjugend-Champion 2025 in der Kategorie „Kultur und Brauchtum“ nominiert. Dies ist für uns eine große Ehre und freuen uns, den 3. Platz gemacht zu haben.

Wie in jedem Jahr, durften wir wieder zahlreiche Tanzbegeisterte zu unseren Tanzkursen willkommen heißen. Neben dem Erlernen von Walzer und Polka, wurde viel gelacht, angeregt geplaudert und vor allem: mit großer Freude getanzt!

Traditionell waren wir auch am 1. Mai bei der Maifeier vertreten. Sechs Paare der Landjugend durften dort ihr tänzerisches Können unter Beweis stellen. Einige wagten sich anschließend sogar ans „Maibaumkraxeln“ natürlich mit Erfolg.

Ein echtes Highlight war der Überraschungsausflug, den zwei unserer Mitglieder organisierten. Zuerst ging es für uns nach Spielberg zum Lasertag spielen, anschließend



in die Trampolinhalle und zum Abschluss besuchten wir die Schokoladen Erlebniswelt Craigher in Friesach. Dort durften wir uns nicht nur durch die verschiedensten Schokoladensorten probieren, sondern auch einige Einblicke in die Schokoladenherstellung gewinnen.

Nun starten wir wieder mit unseren wöchentlichen Proben durch jeden Samstag um 19:30. Wir freuen uns über jede neue tanzbegeisterte Person! Falls wir dein Interesse geweckt haben, einfach bei Nicolas Fischer unter der Nummer: 0650 803 219 1 melden.

Artikel von Theresa Pfanzelt

Miele

— CENTER —
OLSACHER

Offizieller Partnerbetrieb

**REPARATUR
BONUS**

Repariert statt ausrangiert.

SPITAL
T +43 4762 420 00

VILLACH
T +43 4242 340 00

IHR REGIONALER MIELE KUNDENDIENST IN KÄRNTEN



> Abenteuer für die ganze Familie – der Adventurepark Gerlitzten startet in die neue Saison

Gerlitzten, Mai 2025 – Der Adventurepark Gerlitzten, Kärntens größter Waldhochseilgarten, eröffnet wieder seine Pforten und lädt Besucher jeden Alters zu unvergesslichen Erlebnissen ein. Mit über 160 Kletterstationen, 31 Flying Foxes und einem 9-Loch-Minigolfplatz bietet der Park abwechslungsreiche Aktivitäten für Familien, Gruppen und Abenteuerlustige.

In unmittelbarer Nähe der Mittelstation der Kanzelbahn gelegen, ist der Park bequem mit der Gondel oder dem Auto erreichbar. Die Besucher erwartet ein vielfältiges Angebot: Von leichten Parcours für Kinder ab 3 Jahren bis hin zu extremen Herausforderungen mit einem 10 Meter hohen freien Fall ist für jeden etwas dabei. Die Sicherheit steht dabei an erster Stelle – moderne Clic-It-Sicherungssysteme und professionelle Einweisungen sorgen für ein sicheres Klettererlebnis.

Highlight in dieser Saison ist der liebevoll gestaltete Mini-golfplatz mitten im Wald, der mit tierischen Figuren und natürlichen Hindernissen begeistert. Nach dem Abenteuer laden gemütliche Sonnenplätze und ein Kiosk mit Snacks und Getränken zum Verweilen ein.

Der Adventurepark Gerlitzten ist im Mai und Juni an Wochenenden sowie Feiertagen geöffnet, in den Sommermonaten Juli bis September und während der Herbstferien täglich von 10 bis 17 Uhr. Eintrittspreise beginnen bei € 18 für Kinder; Familien- und Gruppentarife sowie Ermäßigungen mit der Kärnten Card sind verfügbar.

Weitere Informationen und Buchungen für größere Gruppen unter: www.adventurepark-gerlitzten.at



TREFFEN BAUT AUF



Ihr regionaler Baupartner:

Zweigniederlassung Kärnten/Osttirol
Baubüro Feldkirchen

Gewerbestraße 6, 9560 Feldkirchen

T: +43 4276 2195, E: feldkirchen@swietelsky.at

www.swietelsky.com

> EDER Verena

Verena ist eine junge Frau mit Down-Syndrom und wurde im April 2001 geboren. Wohnhaft ist Verena bei der Lebenshilfe in Klagenfurt / die Eltern leben in Annenheim Verena arbeitet beim Cafe/Bistro „gernda“ in Harbach (mit Lohn). Verena schwimmt seit Herbst 2017 und tanzt seit 3 Jahre Mehrfache Österr. Meisterin / Mehrfache Kärntner Meisterin / sowie zahlreiche Stockerplätze. Verenas Disziplinen sind Freistil / Rücken / Lagen.



Verena nimmt seit 2018 erfolgreich an den nationalen Sommerspielen von Special Olympics im Schwimmen (Siege und Stockerplätze) teil. Ebenso schwimmt Verena jährlich an den Open Water Bewerbungen in Klagenfurt.

Eine kurze Auflistung der Erfolge im Tanzen: Verena tanzt seit 3 Jahren / sie geht im Solodance in den Bewerbungen an den Start. Trainerin für Special Olympics Bewerbe ist Ulrike Adler-Wiegele aus Feldkirchen. Erfolgreiche Teilnahme im März 2024 an den nationalen Winterspielen von Special Olympics in Graz – da erntete Verena die Bronzemedaille. Das Highlight 2025 war die sehr erfolgreiche Teilnahme



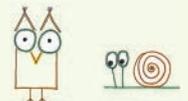
an den Worldwintergames im März 2025 (8.-15.) in Turin – Verena war die einzige Tänzerin aus Österreich im Solodance. Verena hat mit ihrem gefühlvollen Solodance die Goldmedaille erntet.



Teilnahme an weiteren Bewerbungen im Tanzen und Schwimmen stehen am Programm.

Die Fotos sind von „Special Olympics“.

Legasthenie ist keine Krankheit!



Lern- und Legastheniewerkstätte
Schneckentempo

Andrea Obergrießnig und Sarah Novak

Dellacherweg 14 / 9521 Treffen - Tel. 0650 5438134

Homepage: www.schneckentempo.at

STRUSSNIG
KÄRNTENS
FENSTER
N°1

Für sommerliche
Glücksgefühle.

ECHTE KÄRNTNER QUALITÄT –
ALLES AUS EINER HAND.

T: +43 4247 / 2080-0
www.strussnig.com



Bau- und Möbeltischlerei
UNTERKREUTER
Treffen
Telefon 04248/2867-0 Fax-4 Mobil 0650 53 56 444

> Wälder im Klimastress – Region setzt auf zukunftsfitte Waldbewirtschaftung

Der Klimawandel stellt auch in unserer KLAR! Region eine wachsende Herausforderung dar – insbesondere für unsere heimischen Wälder. Hitze, Trockenheit, Schädlinge wie der Borkenkäfer sowie zunehmende Waldbrandgefahr setzen den Forstflächen deutlich zu. Um diesen Entwicklungen entgegenzuwirken, ist eine aktive und nachhaltige Waldbewirtschaftung wichtiger denn je.



Bei einer forstlichen Impulstagung Anfang Mai wurden praxisnahe Strategien vorgestellt, wie der Wald der Zukunft gestaltet werden kann. Im Fokus stand die Umstellung auf strukturreiche Mischwälder, die sich an natürlichen Prozessen orientieren. Solche Bestände sind robuster gegenüber klimatischen Veränderungen, fördern die



Artenvielfalt und speichern Wasser effektiver – entscheidende Vorteile in Zeiten zunehmender Extremereignisse. Ein weiterer Programmpunkt widmete sich langfristigen Praxisprojekten zur Baumartenanpassung. Seit mehreren Jahrzehnten wird dabei an der Entwicklung klimafitter Waldbestände geforscht und gearbeitet. Versuchsflächen zeigen eindrucksvoll, wie durch gezielte Pflanzung und Pflege ein stabiler, zukunftsfähiger Wald entstehen kann



– trotz Herausforderungen wie Wildverbiss oder Witterungsschäden.

Auch das Thema Waldbrand rückte verstärkt in den Fokus. Fachleute berichteten von den steigenden Risiken aufgrund ausbleibender Niederschläge und extremer Hitzetage. Die Feuerwehr steht bei Bränden in steilen, unzugänglichen Waldlagen vor großen Herausforderungen. Besonders alarmierend: Rund 80 % der Waldbrände entstehen durch menschliches Fehlverhalten. Prävention und umsichtiges Verhalten aller Waldbesucher sind daher von zentraler Bedeutung. Neben Fachvorträgen und Diskussionen bot die Tagung auch praktische Einblicke – etwa durch eine Schauvorführung zur Waldbrandbekämpfung. Den Abschluss bildete eine Exkursion, bei der vor Ort Maßnahmen zur klimaangepassten Waldpflege demonstriert wurden.



Die Veranstaltung machte deutlich: Klimafitte Wälder brauchen vorausschauende Planung, Wissen aus Forschung und Praxis sowie engagiertes Handeln. Unsere Waldbesitzer leisten dabei einen wesentlichen Beitrag zur Zukunftssicherung unserer Natur- und Lebensräume.



> Das WC ist kein Mistkübel!

Viele Dinge landen dort, wo sie eigentlich nicht hingehören. So finden auch Hygiene- und Kosmetikartikel sowie meist flüssige Speisereste des Öfteren den Weg in die Toilette und können dort **unangenehmste Schäden verursachen**.

Die **Abwasserwirtschaft ist ein effizientes und überaus wichtiges System** für unseren Wohnkomfort und unseren Lebensstandard. Fließendes, sauberes Wasser und die unkomplizierte Entsorgung und Aufbereitung des verbrauchten Wassers stellt für uns eine Selbstverständlichkeit dar.

Ganz so selbstverständlich ist es allerdings gar nicht. Viele Leute arbeiten unermüdlich daran, die **Kanäle sauber und die Anlagen in Schuss zu halten**. Damit ihnen das Arbeiten etwas einfacher gemacht wird, sollten Verursacher von Abwasser, also jede:r Einzelne von uns, darauf achten, welche Stoffe er oder sie in das Wasser einbringt. Sonst kann das auch für die Bevölkerung unangenehme Folgen haben. Werden Feststoffe, wie Hygieneartikel oder Textilien ins WC geworfen, kann das zur **Verstopfung der Kanäle** und weiters zu **unangenehmer Geruchsentwicklung und gestörtem Abfluss** führen. Außerdem können die Pumpen, Maschinen und andere Teile der Kläranlage bzw. des



Abwassersystems als Ganzes beschädigt werden, was hohen zeitlichen und finanziellen Aufwand bedeutet. Besonders Tampons, Wattestäbchen, Slipeinlagen, Präservative oder auch Essensreste, wie nicht mehr genießbare Suppen, oder Ähnliches landen häufig in der Toilette. Da diese Dinge aber **in den Restmüll respektive in die Biotonne** gehören, lautet die Überschrift zurecht „Das WC ist kein Mistkübel“. In der Abfallverwertung sind die Gegenstände wesentlich besser aufgehoben als im Abwassersystem.

Das ist auch der Fall, wenn Stoffe eingebracht werden, welche die Kläranlage nicht herausfiltern kann. Sie setzen sich weder ab, noch können die Mikroorganismen sie entfernen. Deshalb sind **Giftstoffe wie Medikamente, Abflussreiniger, Pestizide, chemische Reinigungsmittel, Treibstoffe, etc.** tabu. Diese Inhaltsstoffe sind unter Umständen auch nach der Klärprozedur noch im Wasser und werden im schlimmsten Fall in Flüsse und Grundwasser geleitet. Aggressive chemische Mittel wie Abflussreiniger, Desinfektionsmittel und diverse andere Chemikalien haben im Abwasser nichts verloren und müssen **beim Fachhändler** oder **beim Recyclinghof** abgegeben werden.

Abgesehen von der Belastung der Umwelt, kann durch gewisse Gegenstände auch das Wohlergehen der **Mitarbeiter:innen der Kanal- und Kläranlagen gefährdet** werden. So ist es beispielsweise tunlichst zu vermeiden, scharfe Gegenstände, wie Spritzen oder Rasierklingen in das Abwasser gelangen zu lassen.

Wasserverband Ossiacher See



Gemeinde
Steindorf am Ossiacher See



Bodensdorf

Repair Café

Reparieren ist besser als wegwerfen!



Reparieren wir gemeinsam!

Kaputte Kaffeemaschine?
Defekte Heckenschere?
Textil- und Holzreparaturen
etc.

Der Verein „Reparatur Initiative“ und die KEM Ossiacher See Gegendtal, laden wieder in der Gemeinde zum Repair Cafe ein. Ganz unter dem Motto „Reparieren statt wegwerfen, Ressourcen schonen und die Umwelt schützen“ können Bürger:innen ihre defekten Geräte gemeinsam mit Expert:innen des Vereins reparieren.

Wann?
Freitag, 20. Juni,
15:00 – ca. 18:00 Uhr

Wo? Bahnhofstraße 6, 9551 Bodensdorf

CO2 Fußabdruck verringern

Wir freuen uns auf Sie.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Eva Schmidt 0680 23 58 893

„Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „KEM Ossiacher See Gegendtal“ durchgeführt. Projektträger ist die RM Regionalmanagement Mittelkärnten GmbH.“



Kennzahlen der Gemeinde Treffen am Ossiacher See		
	Haltungen	Meter
Schmutzwasserkanal	3134	98000
Hausanschlussleitungen	2460	2100
Druckleitungen	33	2400
Regenwasserkanal	17	500

> Tablet-Kurs für Einsteiger*innen – gemeinsam mit A1

Die Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See bietet in Kooperation mit der A1 Seniorenakademie wieder kostenlose Tablet-Schulungen an. Die Kurse richten sich speziell an ältere Menschen, die erste Schritte in die digitale Welt wagen oder ihr Wissen vertiefen möchten.

Kursinhalte:

In drei aufeinander aufbauenden Kurseinheiten zu je drei Stunden lernen die Teilnehmer*innen den sicheren und selbstständigen Umgang mit dem Tablet. Inhalte sind unter anderem:

- Grundlagen des Internets und die Nutzung von Google
- Orientierung mit Google Maps und das Lesen von Online-Zeitungen
- Fotos machen, versenden und mit WhatsApp kommunizieren
- Sicherheit, Datenschutz und persönliche Einstellungen am Tablet

Die Schulungen finden in Kleingruppen statt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Tablets samt Datenverbindung werden kostenlos zur Verfügung gestellt und können auch zum Üben mit nach Hause genommen werden.

Termine:

- **Kurs 1:**
Di, 1. Juli | Di, 8. Juli | Di, 15. Juli
jeweils von 9:00 – 12:00 Uhr
- **Kurs 2:**
Mi, 2. Juli | Mi, 9. Juli | Mi, 16. Juli
jeweils von 9:00 – 12:00 Uhr

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt – wir bitten um rechtzeitige Anmeldung im Gemeindeamt.

Anmeldung:

Melden Sie sich zu einem der Termine im Bürgerservice der Marktgemeinde Treffen unter: 04248-2805-0.



A1 Tablet Schulungen.
Kostenlose Veranstaltungen an der A1 Seniorenakademie Jetzt Du.



KFZ-REPARATUREN vom Fachbetrieb

⚠️ 🛠️ 🚗 ⚠️ 🛠️ 🚗 ⚠️

KFZ-WERKSTÄTTE WALTER HUETER
DORFSTRASSE 3, 9520 SATTENDORF

Tel.: 04248/29700 Fax: 04248/20022 oder Tel.: 0664 / 3029700
Email: kfz-hueter@aon.at

Reparaturen & Serviceleistungen jeglicher Art - Karosserie Fachbetrieb -
Versicherungsdirektabrechnung - Überprüfung §57a - Lackierung



Türen wieder neu und modern in nur einem Tag!

Von Standard bis exklusiv

- ✓ Türen nie mehr streichen
- ✓ Modelle: Klassisch, Landhaus, Design
- ✓ Schonung von Umwelt u. Geldbeutel
- ✓ Kein Herausreißen, Dreck und Lärm
- ✓ Für alle Türen und Rahmen geeignet

vorher

PORTAS-Fachbetrieb
Thomas Münzer - Tischlermeister
Gerlitzenstr. 54 - 56 • 9521 Treffen
0 42 48/27 93

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Besuchen Sie unsere Ausstellung • www.muenzer.portas.at

> Kunsthaus art-lodge

Am Verditz hat sich das Projekt art-lodge vom vielfach ausgezeichneten Viersterne Kunst-Hotel zum Kunsthaus weiterentwickelt: Teile der Sammlung zeitgenössischer Kunst Liesenfeld/Jordan mit Schwerpunkt auf junge österreichische und deutsche Positionen werden nun in den ehemaligen Hotelzimmern und Fluren ausgestellt. Darüber hinaus gibt es jeden Sommer eine Ausstellung einer Künstlerin oder eines Künstlers im hierfür geschaffenen „off off space“ genannten Ausstellungsraum, der in den ehemaligen Küchen- und Lagerflächen neu geschaffen wurde. In diesem Jahr wird die junge Künstlerin Terese Kasalicky (*1988/Klagenfurt, lebt in Wien), die 2024 mit dem Förderpreis Bildende Kunst des Landes Kärnten ausgezeichnet wurde, ihre Ausstellung „III – Kinder der Nacht“ zeigen, mit Arbeiten, die zwischen Skulptur, Zeichnung und Forschungsobjekten oszillieren. Der wachsende Skulpturenpark auf den ca. 1,5 ha großen Almwiesen lädt zum Erwandern ein: über 20 großformatige Skulpturen und Installationen können die Besucher hier entdecken. Ein idealer Zwischenstopp auf dem Weg zur oder von der Schwarzsehütte. Wem die Wanderung zur Amberger Alm zu weit ist, kann auch vom Skulpturenpark aus den beliebten und gut ausgeschilderten „Steinhauser



Rundweg“ starten, der durch den Verditzer Wald über den Schattenberg und zurück an Sigi's Einkehr vorbei führt.

Öffnungszeiten Kunsthaus: 29. Mai bis 21.09.2025
Samstag und Sonntag 13:00-19:00 geöffnet, letzter Einlass 18:30. Samstag 2.08. und Sonntag 03.08.2025 geschlossen.
Öffnungszeiten Kunstalm/Skulpturenpark: 29. Mai bis 21.09.2025 täglich von 11:00-17:00 geöffnet.
Da das Sammlerehepaar Liesenfeld-Jordan den Zugang zu moderner Kunst so einfach und für jeden möglich machen möchte, ist der Eintritt frei.

GO ELECTRIC

Jetzt Probefahrt buchen!

JETZT PROBEFAHRT BUCHEN!
AB € 26.090,-¹ ODER AB € 189,- MTL. BEI LEASING¹

Ford Puma Gen-E: Stromverbrauch: 13,1–14,5 kWh/100 km (kombiniert) | CO₂-Emissionen: 0 g/km (kombiniert) | Elektrische Reichweite: je nach Serie bis zu 347–376 km | Ford Explorer: Stromverbrauch: 14,5–17,6 kWh/100 km (kombiniert) | CO₂-Emissionen: 0 g/km (kombiniert) | Elektrische Reichweite: je nach Batterie bis zu 352–602 km | Ford Capri: Stromverbrauch: 13,8–16,7 kWh/100 km (kombiniert) | CO₂-Emissionen: 0 g/km (kombiniert) | Elektrische Reichweite: je nach Batterie bis zu 370–627 km | Ford Mustang Mach-E: Stromverbrauch: 17,3–21,3 kWh/100 km (kombiniert) | CO₂-Emissionen: 0 g/km (kombiniert) | Elektrische Reichweite: je nach Batterie bis zu 435–600 km (Prüfverfahren: WLTP)



Motor Mayerhofer Villach

Triglavstraße 31, 9500 Villach
 ☎ +43 4242 24867 ✉ office@motor-mayerhofer.at
 🌐 www.motor-mayerhofer.at

Symbolfoto 1) Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Richtpreis inkl. USt. für Privatkunden, beinhaltet bereits Importeursnachlass sowie Ford Credit Bonus und Versicherungsbonus. Berechnungsbeispiel am Modell Puma BEV Gen-E 5-Türer Elektromotor 124 kW (168 PS) 1-Gang-Automatikgetriebe FWD: Aktionspreis € 26.090,-; Anzahlung € 7.827,-; Laufzeit 48 Monate; 10.000 Kilometer/Jahr; Restwert € 12.570,87; monatliche Rate € 189,-; Sollzinssatz 5,49%; Effektivzinssatz 5,95%; gesetzl. Vertragsgebühr € 168,99; zu zahlender Gesamtbetrag € 29.638,86; Gesamtkosten € 3.548,86. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über Ford Credit, ein Service der Santander Consumer Bank. Bankübliche Bonitätskriterien vorausgesetzt. Abschluss eines Vorteilssets der Ford Auto-Versicherung (Versicherer: GARANTA Versicherungs-AG Österreich) vorausgesetzt. Freibleibendes unverbindliches Angebot, vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler.

> Die Goldhaubenfrauen berichten

Unser heutiger Ausflug führte uns nach Mittersill, wo wir bei einer Betriebsführung in der Firma Fahnen Gärtner die aufwändige Produktion von Fahnen erleben durften. Am Nachmittag besuchten wir die imposanten Krimmler Wasserfälle, weiter ging es über den Gerlospass ins Zillertal. Am nächsten Tag besichtigten wir Schloss Tratzberg hoch über dem Inntal, sowie am Fuß der Bergisel Schanze das Tirol Panorama. Ein Abstecher ins Zentrum von Innsbruck durfte nicht fehlen. Am dritten Tag lernten wir bei einer Stadtführung die kleinste Stadt Österreichs, Rattenberg, kennen.



Bei der Vereinssitzung in der Mostschänke Tauchhammer vlg. Kunz zeigte uns Frau Grete Ladinigg, wie wir mit täglichen Augenübungen die Sehkraft stärken können. Zur alljährlichen Geburtstagsfeier luden wir unsere Mitglieder zum Stoffwirt, wo wir ein paar nette Stunden verbrachten.

Elfriede Wind (Obfrau)

**Herzliche Einladung zur Sonnwendfeier
am Samstag, dem 21. Juni**
beim Elli Riehl Platzl in Winklern-Einöde,
Beginn 19.30 Uhr.

Ein Abschied. Ein Licht.

Bestattung Kärnten
Villach
Klagenfurter Straße 68
T 050 199 6699
office@bestattung-kaernten.at
www.bestattung-kaernten.at

Kreditvergabe: Was Banken wirklich sehen wollen

Viele betriebliche Vorhaben lassen sich ohne externes Kapital schwer umsetzen. Ein Bankkredit kann dabei helfen - den nächsten Schritt zu machen - aber davor prüft die Bank ganz genau.

Worauf kommt's an?

- 1. Klare (aktuelle!) Zahlen** – Jahresabschlüsse und betriebswirtschaftliche Auswertungen zeigen, wie der Betrieb wirtschaftlich dasteht. Wer hier sauber arbeitet, schafft Vertrauen.
- 2. Eigenmittel** – Wer selbst Kapital einbringt, senkt das Risiko für die Bank und erhöht die Chancen auf eine Zusage.
- 3. Realistische Planung** – Eine klare Vorschau zeigt, dass auch künftige Verpflichtungen tragbar sind.
- 4. Gut vorbereitet ins Gespräch** – Wer mit vollständigen, durchdachten Unterlagen ins Gespräch geht, punktet..

Warum eine gute Vorbereitung Zeit und Nerven spart

Was viele unterschätzen: Oft ziehen sich Finanzierungen, weil Unterlagen fehlen oder unklar sind. Das lässt sich vermeiden: Wer alles von Anfang an strukturiert vorbereitet, spart sich ein langes Hin und Her – und kann auch bei anderen Banken Angebote einholen.

Wir begleiten seit Jahren Handwerksbetriebe bei Finanzierungen und wissen genau, worauf es ankommt. Unsere Erfahrung zeigt: Wenn diese Punkte von Anfang an beachtet werden, spart man nicht nur Zeit, sondern verbessert auch die Chancen auf eine rasche und erfolgreiche Kreditvergabe

Klare Zahlen, klare Entscheidungen – weil ein starkes Unternehmen klare Finanzen braucht.

tributaria
STEUER- & UNTERNEHMENSBERATUNG

Tributaria Wirtschaftstreuhand GesmbH | Pöllingerstr. 11 | A-9521 Treffen
T +43 (4248) 40 303 | wahrlich@tributaria.at | www.tributaria.at

> Aus der Gemeinde

Geburtstage



Geburtstage 2. April bis 9. Mai 2025

Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert zu diesem Ehrentag!

80 Jahre Karin Brandstätter, Treffen
 Renate Kleinbichler, Niederdorf
 Susanna Charlotte Hollinger, Verditz

85 Jahre Gertraud Fäßbacher, Treffen
 Hermann Leitner, Treffen
 Ingrid Huber, Stöcklweingarten

93 Jahre Georg Trattnig, Buchholz

95 Jahre Serafine Hohensasser, Treffen

Sollten Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstagsjubiläums wünschen, ersuchen wir um entsprechende Verständigung!

Geburten

Der Bürgermeister gratuliert den frisch gebackenen Eltern zum freudigen Ereignis!



Vito
 Sohn von Stefanie und Davin Fux, Töbring



Jakob
 Sohn von Nina und Christoph Stocker, Stöcklweingarten

Hochzeiten



Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert den Brautpaaren und wünscht viel Glück für die gemeinsame Zukunft.



Freitag, 04. April 2025
 Daniela Lexer & Dietmar de Zordo, Treffen am Ossiacher See



Samstag, 26. April 2025
 Maria Vestemian & Alexander Banner, Treffen am Ossiacher See



Samstag, 10. Mai 2025
 Nicole Prochiner, B.A. & Bernd Obernosterer, Treffen am Ossiacher See



Freitag, 16. Mai 2025
 Franz Eibl & Herbert Musil, Treffen am Ossiacher See

HONDA

Gartengeräte von Honda Erleben Sie die Vielfalt



ENGINEERING FOR *Life*

Fragen Sie nach Ihrem
persönlichen Angebot!



LANDTECHNIK
Villach GmbH

9500 Villach-West, Badstubenweg 63, 04242/58861

www.landtechnik.co.at

SCANNEN UND
DIREKT ZUM SHOP
GELANGEN

Husqvarna

READY WHEN YOU ARE



Fragen Sie nach Ihrem
persönlichen Angebot!



LANDTECHNIK
Villach GmbH

9500 Villach-West, Badstubenweg 63, 04242/58861

www.landtechnik.co.at

SCANNEN UND
DIREKT ZUM SHOP
GELANGEN

ENERGIE-GENOSSENSCHAFT LANDSKRON-TREFFEN SEIT EINEM JAHR AKTIV

Die Energie-Genossenschaft Landskron-Treffen ist ein Zusammenschluss von Stromabnehmern und Stromerzeugern. Hier kann jeder mitmachen und von dem günstigen Strom aus der Region profitieren.

Seit Anfang des Jahres explodieren die Netzgebühren für Strom. Der Erneuerbare Förderbeitrag und die Elektrizitätsabgabe wurden auch wieder eingeführt! Gleichzeitig werden attraktive Einspeiseverträge gekündigt! Hier gibt es eine Lösung: Die Energie-Genossenschaft. Dabei schließen sich die Stromproduzenten – wie z.B. Besitzer von Photovoltaik-Anlagen – mit jenen zusammen, die Strom brauchen – also wir alle. Dabei bekommen die Erzeuger einen höheren Einspeisetarif und die Stromverbraucher zahlen für den Strom aus der Gemeinschaft weniger wie bisher.

Die Energie-Genossenschaft Landskron-Treffen erfreut sich einer großen Anzahl an Mitgliedern und nimmt weiterhin Mitglieder auf. In den letzten Wochen ist der Zuspruch enorm gestiegen, da für alle Bürger die Belastungen durch die Stromkosten immer höher werden.

Alle Informationen und die Möglichkeit zu einer Vorregistrierung finden Sie unter www.energie-genossenschaften.at

Raiffeisen
Kärnten



JETZT
PARTNER
WERDEN

